

Ausgabe 2021/2022



Touristischer
Wegweiser

Mitteldeutschland und Harz



WASSERBURG ZU GOMMERN
HOTEL | RESTAURANT | BRAUMANUFAKTUR

Natur und Genuss - auf der Wasserburg zu Gommern

HOTEL // RESTAURANT // URLAUB
FIRMEN- UND FAMILIENFEIERN
HOCHZEITEN // TAGUNGEN
HAUSEIGENE BRAUMANUFAKTUR

Unser 4-Sterne-Hotel bietet Turmzimmer, Suiten und stilvolle Doppelzimmer. Im Restaurant servieren wir Ihnen gehobene Landhausküche mit regionalem Bezug und handgebrautes Bier aus der hauseigenen Braumanufaktur. Außerdem: Idyllischer Außenbereich. Räumlichkeiten für Tagungen oder Feiern für bis zu 70 Personen.

Wasserburg zu Gommern GmbH & Co.KG
Walther-Rathenau-Straße 9-10 _ 39245 Gommern
Tel.: 039200-7 88 50 _ E-Mail: info@wasserburg-zu-gommern.de
www.wasserburg-zu-gommern.de

„Haus Tanne ... und es geht mir gut ...“

Herzlich willkommen im Harz – am Fuße des Brockens. Unsere Gästehäuser befinden sich auf dem Gelände des Diakonissen-Mutterhauses in ruhiger Ortsrandlage. Hier finden Sie eine Oase zum Wohlfühlen. Elbingerode – umgeben von einer reizvollen Landschaft – ist Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen. Natur-, Bike- und Wanderfreunde sowie Kulturinteressierte und Familien werden zahlreiche interessante Ausflugsziele entdecken. Gruppen finden bei uns gute Voraussetzungen für ihre Veranstaltung. Wir sind Ihnen bei der Planung Ihres Aufenthaltes gern behilflich.

Unser Mutter- und Gästehaus bietet:

- ◆ 70–92 Betten in 44 Zimmern
- ◆ 3 Aufenthalts- bzw. Gruppenräume sowie Medientechnik
- ◆ thematische Gästewochen und Freizeiten
- ◆ Hallenbad und Sauna
- ◆ Buchhandlung des Francke-Verlages
- ◆ Führungen durch das Mutterhaus im Bauhausstil
- ◆ Andachten und Gottesdienst sowie Offene Kirche für persönliche Zeiten der Stille und des Gebets

Anschrift:

Gästehaus Tanne des DGD. e. V.
Unter den Birken 1, 38875 Elbingerode
Telefon: 039454-81350, Fax: 039454-81359
E-Mail: haus-tanne@neuvandsburg.de
Internet: www.gaestehaus-tanne-elbingerode.de



Hallenbad

INHALTSVERZEICHNIS

Sachsen 05

- ▶ Markkleeberger See
- ▶ Seepark Auenhain
- ▶ Störmtaler See
- ▶ Großstolpener See
- ▶ Bornaer und Kohrener Land
- ▶ Burgen und Schlösser
- ▶ Halt machen
- ▶ Kultur entdecken
- ▶ Wernsdorf
- ▶ Dahleener Heide
- ▶ Stadt Wurzen
- ▶ Besonderes Erlebnis
- ▶ Stadt Roßwein
- ▶ Stadt Torgau
- ▶ Highlights



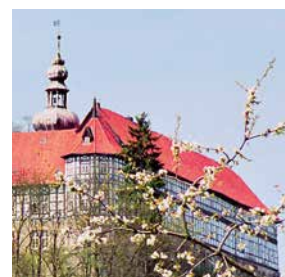
Sachsen-Anhalt 24

- ▶ Muldestausee
- ▶ Bergwitzsee
- ▶ Region erleben
- ▶ Blankenburg (Harz)
- ▶ Highlights
- ▶ Halberstadt
- ▶ Köhlerhütte Stemberghaus
- ▶ Wernigerode
- ▶ Stendal
- ▶ Hansestadt Havelberg
- ▶ Tangermünde
- ▶ Stolberg
- ▶ Anderswelt Theater
- ▶ Landkreis Saalekreis
- ▶ Weißenfels an der Saale
- ▶ Karstlandschaft Südharz
- ▶ Falkenstein / Harz



Thüringen 46

- ▶ Burgen und Schlösser
- ▶ Kyffhäuser und Barbarossa
- ▶ Nordhausen am Harz
- ▶ Sondershausen
- ▶ Heilbad Heiligenstadt



Harz 54

- ▶ Duderstadt
- ▶ Bad Gandersheim
- ▶ Goslar
- ▶ Herzberg

IMPRESSUM

Wegweiser Mitteldeutschland und Harz · Ausgabe: 2021 / 2022
Herausgeber © 2021 DRUCKHAUS BORNA · 04552 Borna · Abtsdorfer Straße 36
Tel.: 03433 207328 · Fax: 03433 207331 · www.druckhaus-borna.de
Produktions- und Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)
Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Auflage: 10.000 Exemplare
Redaktionsschluss: 31. Mai 2021
Titelfoto: Luftbild Schloss Sondershausen (Foto: ©Schatzkammer Thüringen, Marcus Glahn)

Fotos: M. Kasuptke (S. 3), Klaus Wycisk (S. 3), Artalis-Kartographie - Adobe Stock (S. 4), Fotostudio Edler (S. 4), Ralf Telling (S. 6), Christian Bischoff (S. 8), Alexander Maurer (S. 8), Jens Hoppe (S. 8), Tom Schulze (S. 9), Stefan Hoyer (S. 9), Horst Hoffmann (S. 10), Mathias Bierende (S. 3, S. 10), Tourismusverein „Borna und Kohrener Land“ e.V. (S. 11), Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH (S. 4, S. 12), mattrose (S. 13), Schloss Wolkenburg (S. 13), Rene Jungnickel (S. 14), Otto Schroeder (S. 4, S. 14), Detlev Mueller (S. 14), Museum „Alte Pfarrhäuser“ (S. 15), Lutz Abitzsch (S. 4, S. 16), Petrovsky Vitaly - fotolia (S. 17), Ralf Hübner - fotolia (S. 17), solemnity - fotolia (S. 17), K. Just (S. 18-19), O. Stelzer

(S. 18), Tourist-Information Wurzen (S. 3, S. 18-19), K. Lange (S. 19), F. Scheuring (S. 19), Darkmoon Art - Pixabay (S. 20), Erich Westendarp - Pixabay (S. 20), Stadt Roßwein (S. 21), Drachenhöhle Syrau (S. 23), Gemeinde Muldestausee (S. 24), Thorsten Schneider (S. 25), Marzanna Syncerz (S. 25), Verein Dübener Heide e.V. (S. 4, S. 26), Harzkristall Glasmanufaktur (S. 4, S. 28), Tiergarten Halberstadt (S. 32), Harzköhlerei Stemberghaus (S. 33), KenStock - pixabay (S. 33), Wernigerode Tourismus GmbH (S. 34, S. 54), Gerd Koch (S. 35), Hansestadt Havelberg (S. 4, S. 36), Tangermünder Tourismus-Büro (S. 4, S. 37), Tourist-Information Stolberg (S. 38), Jürgen Mensel (S. 39), Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg (S. 40), Bernhard Weiß - Druckhaus (S. 41), BornaMuseum Burg Posterstein (S. 46), Nico Stengert (S. 47), Dominik Ketz - Regionalverbund Thüringer Wald e.V. (S. 47), Museum Schloß Burgk (S. 4, S. 47), Burghof Kyffhäuser (S. 48), Th G - Pixabay (S. 49), B. Göpfert (S. 49), Schlossmuseum Sondershausen (S. 51), Stadt Goslar (S. 54), B. Ohlendorf (S. 54), Christian Zöpfigen - Stadt Duderstadt (S. 4, S. 55), Stadt Bad Gandersheim (S. 4, S. 56), Tourist-Information e.V. Herzberg (S. 3, S. 4, S. 58), soweit hier nicht genannt, die entsprechenden Autoren und Auftraggeber.

Rechte
Urheberrechtlich geschützt. Nachdruck der Beiträge – auch auszugsweise – sowie der vom Verlag gestalteten Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Mitteldeutschland



Hansestadt Havelberg
Seite 36



Tangermünde
Seite 37



Glasmanufaktur Harzkrystall
Seite 28



Dübener Heide
Seite 26



Wernsdorf
Seite 16



Freiberg
Seite 14



Heilbad Heiligenstadt
Seite 52



Burg Glandstein
Seite 12



Schloß Burgk
Seite 47

Sachsen

Markkleeberger See



Markkleeberger See – Ganz meine Welle

Am Markkleeberger See haben die Besucher die Qual der Wahl. Drei verschiedene Strandabschnitte sowie naturbelassene Ufer warten auf die Gäste.

Die Seepromenade Markkleeberg Ost

Die Seepromenade Markkleeberg Ost hat sich zu einem anspruchsvollen Zentrum des Markkleeberger Sees entwickelt. Hier kann man flanieren und in den ansässigen Cafés und Restaurants verweilen. Für all diejenigen, die in Nähe der Seepromenade das erfrischende Nass genießen wollen, gibt es einen Strand mit Feinsand und direkt angrenzend einen Erlebnisspiel- und Rastplatz. Daneben gibt es am Bootssteg 20 Liegeplätze für Segler. Ein Bootsverleih bietet Tretboote, Elektro-/Ruderboote und Kajaks an. Am Schiffsanleger starten Touren mit den Passagierschiffen „MS Wachau“ und „MS Störmthal“ auf dem Markkleeberger See sowie durch die Kanupark-Schleuse zum Störmthaler See. Das Passagierschiff „MS Markkleeberg“ lädt zu Rundfahrten über den Markkleeberger See ein. Mitten in der Natur liegt der Wachauer Strand. Daher ist er am besten zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar. Neben feinsandigen Strandbuchten erfreuen Spielelemente die jüngsten Gäste.

Auenhainer Bucht

Für aktive Erholung steht die Auenhainer Bucht. Der Kanupark lockt hier mit verschiedenen Wildwasserangeboten und spannenden Events jährlich tausende Freizeitsportler und Schaulustige an. Außerdem sorgt die Wassersportbasis mit Bootsverleih für Kurzweil. Großzügig, offen gestaltet und ausgestattet mit einem Volleyballfeld, Grillplatz und schwimmender Sprungplatzinsel ist der Auenhainer Strand, der größte Badebereich am Markkleeberger See. Den besten Blick über den See hat man beim Panorama-Klettern im Kletterpark direkt oberhalb der Auenhainer Bucht. Die 12 begrünten Bahnen der Adventure-Golf-Anlage bieten sportlichen Spaß für die ganze Familie.

Flora und Fauna am Süd- und Westufer

Naturliebhaber können am Süd- und Westufer des Markkleeberger Sees neue Lebens-

räume für Flora und Fauna entdecken. Von der Crostewitzer Höhe aus hat man einen fantastischen Ausblick und kann auf den weitläufigen Flächen sogar Präriebisons beobachten. Mit der Öffnung der Kanupark-Schleuse und der Anbindung an den Störmthaler See bietet der Gewässerverbund seit wenigen Jahren neue Perspektiven und Erlebniswelten. Die Kanuparkschleuse gleicht die um vier Meter differierenden Wasserspiegelhöhen des Markkleeberger und Störmthaler Sees aus. Der 850 m lange Störmthaler Kanal zwischen beiden Seen ist der erste schiffbare Kanal, der im Leipziger Neuseenland gebaut wurde. Seit Juni 2020 lädt am Verbindungskanal nahe der Klappbrücke der neue Steinerlebnisplatz zum Matschen und Entdecken ein.

Quelle: EGW Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen mbH

Fakten

- ehemalige Kohleförderung im Tagebau Espenhain
- Seefläche: 252 ha
- Seevolumen: ca. 65 Mio. m³
- maximale Wassertiefe: 57 m
- Flutung des Sees 1999–2006
- Eröffnung: 15.07.2006
- Uferrundweg: ca. 9,7 km, Wegenetz gesamt: ca. 24 km

Weitere Infos gibt es hier:

EGW Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen mbH
Magdeborner Straße 1
04416 Markkleeberg OT Wachau
Telefon: 034297 70 80
Fax: 034297 70 813
E-Mail: info@markkleeberger-see.de
www.markkleeberger-see.de

PARKHOTEL DIANI

Das Hotel im Süden



Unser Parkhotel Diani liegt im Süden von Leipzig. Die unvergleichlich ruhige und zentrale Lage nahe des Völkerschlachtdenkmalts bietet sowohl ideale Voraussetzungen für Entspannung und Wohlbefinden, als auch den optimalen Ausgangspunkt für Sightseeing in und um Leipzig. Auf individuelle und professionelle Betreuung der Gäste wird in unserem Hotel besonders Wert gelegt und die warme Atmosphäre sorgt dafür, dass sich jeder auf Antrieb wohlfühlt. Freuen Sie sich auf herzliche Gastlichkeit, individuelle Wohnkultur und persönliches Ambiente.

Parkhotel Diani
Connewitzer Straße 19 · 04289 Leipzig
Telefon: 0341-86740
Telefax: 0341-8674250
info@parkhotel-diani.de
www.parkhotel-diani.de





Sachsen

📍 Seepark Auenhain

.....
 Weitere Informationen finden Sie
 im Internet unter:

www.seepark-auenhain.de

Seepark Auenhain – seit über 10 Jahren Urlaub wie er sein sollte!

Ihr Ferienresort am Markkleeberger See

Der Seepark Auenhain – der einzige Ferienpark im Leipziger Neuseenland – fügt sich idyllisch in die Landschaft direkt oberhalb des Markkleeberger Sees ein und ist mit seiner unmittelbaren Nähe zum Kanupark Markkleeberg, zum AbenteuerReich Belantis sowie zur Innenstadt Leipzigs, ein idealer Ausgangspunkt für die Erkundung der pulsierenden Messemetropole und der neuen Urlaubsdestination Leipziger Neuseenlands mit ihrer Vielzahl an touristischen Angeboten.

Der familienfreundliche Ferienpark, welcher mittlerweile auf ein 12-jähriges Bestehen blicken kann, verfügt über ganzjährig nutzbare 32 Ferienhäuser und 12 Ferienapartments im zertifizierten 5-Sterne-Niveau. Dabei können die Gäste zwischen Ferienapartments für 2 bis 3 Personen und Ferienhäusern für 4 bis 6 Personen in den beiden Ausstattungsvarianten Standard oder Komfort wählen. Die Preise für Übernachtungen im Seepark Auenhain richten sich nach der jeweiligen Saison (Haupt-, Vor- und Nebensaison) und dem jeweiligen Haustyp und reichen von 85.00 € für ein 3-Personen-Ferienapartment „Kormoran“ in der Nebensaison bis zu 209.00 € für ein 6-Personen-Komforthaus „Korallenmöwe“ in der Hauptsaison. Im Preis sind dann Strom, Wasser, Heizung, Internet, Bettwäsche und Handtücher, der Parkplatz vor dem Mietobjekt, die Nutzung der großzügigen Poollandschaft sowie die Kinderbetreuung im Kinderhaus „Seepferdchen“ bereits inkludiert. Gegen Gebühr können die Gäste im Seepark verschiedene Verpflegungspakete (Frühstück oder Halbpension) dazu buchen, ihre Wäsche waschen und trocknen, in der Saunalandschaft und/oder im Friseur „Salon am See“ entspannen, diverse Sport- und Freizeitangebote, wie E-Bikes, Fahrräder und Gesellschaftsspiele ausleihen oder Grills mieten.

Neben den „normalen“ Unterkunftsangeboten, Ferienapartment und Ferienhaus, bietet der Seepark seinen Gästen aber auch verschiedenste spezielle Schnupperangebote, wie z.B. „Zu Hause bei Freunden“ oder „Tapetenwechsel“. Hier sind die meist drei Tage der Gäste schon komplett vororganisiert und verfeinert mit ganz besonderen Seepark-Highlights – die



Gäste müssen nur noch ankommen, genießen und sich wohlfühlen.

Zu den besonderen Highlights des Seeparks gehört die Pool- und Saunaoase „Haus Seestern“ mit ihren vier verschiedenen Themasauen und einem 28 Quadratmeter beheizten Indoor-Pool. Großzügige Relaxbereiche und der hauseigener Friseur „Salon am See“ runden das vorhandene Angebot ab und sorgen so für ein „Rundum Wohlfühl“ der Gäste.

Aber auch Kinderfreundlichkeit wird hier im Seepark Auenhain großgeschrieben. So stehen für die jüngsten Gäste das „Haus Seepferdchen“ und zwei groß angelegte Kinderspielplätze zur Eroberung bereit. Spielen, Basteln, monatliche Veranstaltungshighlights und das alles mit ausgebildetem Fachpersonal sorgen dafür, dass Langeweile im Seepark Auenhain ein Fremdwort bleibt. Darüber hinaus lädt das resorteigene Restaurant Seeperle seine Gäste auf die kulinarische Reise durch die sächsisch regionale und internationale Küche ein. Neben saisonalen Fleisch- und Fischgerichten sowie vegetarischen Variationen lassen sich hier auch süßer Kuchen, leckere Eisbecher und Veranstaltungs-Specials wie Kabarettabende, Zaubershow und verschiedene Brunchveranstaltungen genießen. Nicht verpassen sollten Sie allerdings DAS kulinarische Erlebnis der Seeperle – Bisonfleisch in verschiedensten Facetten und Variationen. Abgerundet werden diese traumhafte Urlaubsatmosphäre und diese leckeren Gaumenfreuden von dem einzigartigen Panoramablick über den Markkleeberger See.

Quelle: Seepark Auenhain



Urlaub wie er sein soll...

... DIREKT am See und trotzdem nichts vom Grosstadtflair Leipzigs verpassen?

Unser familienfreundliches Ferienresort mit seinen komplett eingerichteten Ferienhäusern und -apartments im 5-Sterne Niveau sowie seinen sechs Caravanstellplätzen schafft diesen Spagat spielerisch.

Unmittelbar vor den Toren der Messestadt gelegen, fügt sich unser 5 ha großes Ferienresort idyllisch in die Landschaft direkt oberhalb des Markkleeberger Sees ein. Nur einen Paddelschlag vom Kanupark Markkleeberg und wenige Kilometer vom Abenteuerreich Belantis entfernt, ist unser Seepark damit ein idealer Ausgangspunkt für ihren Urlaub im Leipziger Neuseenland.

Für unsere jüngsten Gäste stehen Abenteuerspielplätze und ein eigenes Kinderspielhaus zur Eroberung bereit.



Gaumenfreuden genießen...

Unser Restaurant Seeperle serviert Ihnen neben unseren Hausspezialitäten vom Bison sächsisch - regionale, internationale sowie vegetarische Gerichte. Abgerundet werden all unsere raffiniert angerichteten Leckerbissen durch einen einzigartigen Panoramablick über den Markkleeberger See.

Sich Rundum wohl fühlen...

... können Sie in unserer Pool- und Sauna-Oase „Haus Seestern“. Hier finden Sie vielfältigste Möglichkeiten der Entspannung und hier können Sie ihre Seele mal so richtig baumeln lassen.

- ★ wunderschöne Pool- und Saunalandschaft
- ★ Friseur "Salon am See"
- ★ großzügige Relaxbereiche



Am Feriendorf 2 ★ D - 04416 Markkleeberg

☎ 0 34297 / 98 68 0

www.seepark-auenhain.de

PENSION VÖLKERSCHLACHT 1813

★★★ STERNE GARNI HOTEL

Unser 3 Sterne garni Hotel Pension Völkerschlacht 1813 befindet sich im Südosten von Leipzig in direkter Nähe zum Markkleeberger See und ist damit ein idealer Ausgangspunkt für IHREN Besuch des Leipziger Neuseenlandes und der Messestadt Leipzig mit ihrer Vielzahl an kulturellen und sportlichen Angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



- 28 Hotelzimmer & 1 Ferienwohnung
- 1 behindertenfreundliches Doppelzimmer
- Dusche/WC, TV, Telefon & WLAN
- großzügiges Frühstücksbuffet
- hauseigener Pkw- und Busparkplatz
- direkte Nähe zum Markkleeberger See
- 15 Minuten zur Leipziger Innenstadt
- 5 Minuten zur Autobahn BAB 38
- Feierlichkeiten & Tagungen

Markkleeberger Str. 60 - 62

04416 Markkleeberg

☎ 0 34297 - 45 25 3

info@pension1813.de



Sachsen

📍 Störmtaler See

Fakten

- ehemaliger Tagebau
- 2014 für den Gemeingebrauch freigegeben
- Seefläche 6 km²
- 23 km langer Uferrundweg für Wanderer, Skater & Radfahrer
- Bergbau-Technik-Park, Personenschiffahrtsangebote, schwimmende Kirche VINETA, einmalig historisches Amphibienfahrzeug

Entdeckerreise auf dem Störmtaler See

Mitten im Leipziger Neuseenland, südöstlich von Leipzig, liegt der Störmtaler See in der Gemeinde Großpösna. Nach Abschluss der Flutung des ehemaligen Braunkohletagebaus wurde die sechs km² große Fläche mit kristallklarem Wasser vor sechs Jahren für den Gemeingebrauch frei gegeben. Hier lässt sich der gelungene Wandel von der ehemaligen Tagebau- zur attraktiven Freizeit- und Erholungsregion sehr gut erleben. So erfährt man im Bergbau-Technik-Park, der zwischen dem Markkleeberger See und dem Störmtaler See gelegen ist, von ehemaligen Bergleuten den vollständigen Förderzyklus eines Braunkohletagebaus aus erster Hand. Der Park verbindet das Lernen über und die Erinnerung an den Braunkohleabbau mit der Funktion der touristischen Attraktion und der Erholung. Interessante Einblicke in die geologische Entwicklungsgeschichte unserer Region bietet der ausgewiesene GEOPFAD anhand von 16 Informationsstelen rund um den Störmtaler und den Markkleeberger See.

Der 23 km lange und durchgängig asphaltierte Uferrundweg um den Störmtaler See bietet Wanderern, Skatern und Radfahrern ideale Voraussetzungen für sportliche Aktivitäten und abwechslungsreiche Aussichten auf den Störmtaler See. Verschiedene Personenschiffahrtsangebote wie Rundfahrten mit dem modernen Fahrgastschiff „MS Wachau“ und der nagelneuen „MS Störmtal“, die fünf Haltepunkte nach einem festen Fahrplan regelmäßig anfahren (die Kanalausfahrt Störmtaler See, Güldengossa, Störmtal, Oberholz und Lago-vida), Fährtouren zur VINETA oder Touren mit einem restaurierten hundertjährigen Segelboot laden zu einmaligen Entdeckungsreisen auf dem Störmtaler See ein. Über die Kanupark-Schleuse ist die Verbindung zum benachbarten Markkleeberger See möglich. Damit sind der Störmtaler See und der Markkleeberger See das erste Seenpaar im Leipziger Neuseenland. Natur und Weite locken neugierige Gäste von nah und fern ebenso zum Störmtaler See, wie die schwimmende Kirche



LAGOVIDA
• natürlich • lebendig • erholen •

LAGOVIDA – Das Ferienresort am Störmtaler See Nur 20 Minuten vom Pulsschlag der Stadt Leipzig entfernt, bietet LAGOVIDA eine natürliche Idylle inmitten des Leipziger Neuseenlandes. Nehmen Sie sich bei uns eine Auszeit vom Alltag. Getreu dem Wortlaut LAGOVIDA – Leben am See, genießen Sie von fast jeder Unterkunft Seeblick. Restaurant mit angeschlossener Terrasse, Bar, verschiedene Veranstaltungsräume, Surf- und Badestrand, Minigolfplatz machen Ihren Aufenthalt lebendig. Hafenstraße 1, 04463 Großpösna, Tel.: 034206 - 775 0, info@lagovida.de, www.lagovida.de

Sachsen

Störmtaler See



VINETA als europaweit einzigartiger Veranstaltungsort oder das dreitägige Rockfestival „Highfield“ mit jährlich 30.000 Besuchern. Abenteuerlustige erforschen Land und Wasser mit einem deutschlandweit einmaligen historischen Amphibienfahrzeug. Wagemutige können mit dem VINETA-Fly über das Wasser schweben. Maritimes Zentrum des Störmtaler Sees ist der Segelhafen Lagovida, der über 120 Liegeplätze verfügt und direkt an das gleichnamige Ferienresort mit Hotel, modernen Ferienhäusern und eigenem Badestrand angebunden ist. Sehr beliebt ist der Wohnmobilhafen im Resort, der Caravaningfreunden auf den 45 Stellplätzen professionelle Bedingungen bietet. Getreu dem Wortlaut LAGOVIDA – Leben am See, genießen Sie von fast jeder Unterkunft garantiert Seeblick – wohl einmalig in Sachsen. Idyllische Badebereiche und zahlreiche weitere Angebote für Erlebnishungrige und Gourmets machen den Störmtaler See zum reizvollen Ziel für Naturfreunde, Aktive und Genießer.

Auch rund um den Störmtaler See gibt es mit dem Barockschloss Güldengossa, dem Waldgebiet Oberholz und dem wunderschönen „Expo-Dorf“ Dreiskau-Muckern vieles zu entdecken – Herzlich Willkommen!



Personenschiffahrt: „FMS Wachau“ – seit der Saison 2017 besteht die Möglichkeit an fünf verschiedenen Anlegestellen (Kanalausfahrt Störmtaler See, Güldengossa, Störmtal, Oberholz und Lagovida) auf dem Störmtaler See anzulegen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.stoermthaler-see.info



VINETA auf dem Störmtaler See

Die VINETA auf dem Störmtaler See gilt mit einer Höhe von 15 m derzeit als höchstes schwimmendes Bauwerk auf einem deutschen See und erinnert an die Orte, die dem Braunkohletagebau weichen mussten. Das Krystallpalast Varieté Leipzig betreibt die „schwimmende Kirche“, organisiert Konzerte und Lesungen und führt zusammen mit dem Standesamt Großpösna standesamtliche Trauungen durch. Die VINETA kann gemietet werden für exklusive Events, Tagungen und private Feiern. Die Angebote rund um die VINETA auf dem Störmtaler See sind vielfältig: Sie reichen von Fährtsreisen zur VINETA, Touren mit den zwei

Amphibienfahrzeugen DUKW 353 (Baujahr 1942) und ARGO (zum Selbstfahren) bis hin zum wasserstrahlbetriebenen Düsenrucksack VINETA-Fly. Der Verleih von Kajaks, Tret-, Ruder- und Elektro-Motorbooten, geführte Kanutouren mit ausgewählten Partnern, sowie die originale Übernachtung im Schlafstrandkorb machen das Portfolio am See komplett. Die moderne Ausflugs-gastronomie des VINETA-Bistros auf der Magdeborner Halbinsel macht einen Besuch am Störmtaler See zu einem abwechslungsreichen Erlebnis. Sowohl für Familien mit Kindern als auch für Aktivurlauber und Naturinteressierte finden sich auf der Magdeborner Halbinsel und rund um die VINETA Spannendes, Wissens- und Erlebenswertes.



VINETA-Bistro/VINETA-Anleger
Alte F 95 Nr. 1
Magdeborner Halbinsel
04463 Großpösna

Weitere Informationen unter:
www.vineta-stoermthal.de

VINETA
STÖRMTHALER SEE

10 JAHRE VINETA

APRIL BIS OKTOBER 2021

BESUCHEN SIE UNS AM STÖRMTHALER SEE

MAGDEBORNER HALBINSEL/ALTE F95
TICKETS 0341 14066290
VINETA-STÖRMTHAL.DE



Sachsen

📍 Großstolpener See

Fakten

- seit 1998 zum Baden freigegeben
- Größe: 31 ha
- Strandabschnitt am Westufer, mit Bademöglichkeit
- Naherholung und Naturschutz
- Imbiss mit Freisitz, Grillplatz, Volleyballplatz, Spielplatz
- zahlreiche ausgeschilderte Wanderwege rings um den See und bis nach Hohendorf

Naherholung und Naturschutz

Der aus dem Tagebaubereich Vereinigtes Schleenhain in den 90er Jahren entstandene Großstolpener See ist im Vergleich zu seinen weitaus größeren Nachbarn im Leipziger Neuseenland zwar winzig, erfreut sich aber seit seiner Freigabe 1998 einer zunehmenden Beliebtheit. Die Bewohner und Gäste aus nah und fern nutzen den See als Bademöglichkeit mit Strand und Liegewiese am Westufer.

Zudem ist er ein Positivbeispiel für das Nebeneinander von Naherholung und Naturschutz. Neben der Schaffung neuer Lebensräume für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt mit Konzentration auf den östlichen Seeteil samt der kleinen „Vogelinsel“ erwarten die Besucher bemerkenswerte gestalterische Akzente. Dazu zählen vor allem die unterschiedlich strukturierten Wald- und Grünflächen mit eingelagerten Streuobstwiesen mit Schwerpunkt Südufer, der am Südwestufer ansetzende Taleinschnitt in Richtung angrenzende Schnauderaue sowie das Wegenetz mit Uferrundweg und weiterführenden Verbindungen zum „Neuen Geyersberg“ und in die Schnauderaue. Vom „Neuen Geyersberg“ bietet sich dem Betrachter eine herrliche Rundschau und bei klarem Wetter kann man sogar den Fichtelberg im Erzgebirge sehen.

Natürlich hat der Großstolpener See noch mehr zu bieten: Neben den umfangreichen Wandermöglichkeiten kommen auch die Sportler auf



Die Sonnenuhr oberhalb des Seeufers

ihre Kosten. Mit einem Sport- und Spielplatz steht der gesunden Bewegung nichts mehr im Wege. Wenn der Abend angebrochen ist, können Sie sich am gemütlichen Lagerfeuerplatz entspannen und den schönen Tag am Großstolpener See ausklingen lassen. Oder Sie nutzen den einladenden Imbiss mit Freisitz, der saisonal geöffnet ist. Unmittelbar am Großstolpener See befindet sich die Stadt Groitzsch. Diese bietet eine Menge an sportlichen Aktivitäten und kulturellen Veranstaltungen. Ob mit dem Fahrrad oder zu Fuß bietet Groitzsch wunderschöne Rad- und Wanderwege in und um die Stadt herum. Zur verdienten Entspannung wartet das Freizeit- und WellnessCenter AZUR auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.leipzigerneuseenland.de/grossstolpener-see sowie www.groitzsch.de





STADT GROITZSCH
VON DER LEIPZIGER NEUSEENLAND



- Wiprechtsburg mit Freilichtbühne, Weinberg, Flursteinlapidarium sowie zahlreiche Rundwege
- AZUR Fitness- und Wellness-Center am Schützenplatz
- Lichtspielhaus / Kino in der Breitstraße (digital und 3D)
- Vereinshaus „Stadtmühle“ mit Möglichkeiten für zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen, Standesamt, Mühlengarten
- Großstolpener See (Bademöglichkeit, Beach-Volleyball, Imbiss)
- Kulturhaus Großstolpen (bis 400 Sitzplätze)
- Museumskomplex „Am Stadtturm“ (jeden Samstag Vormittag bzw. nach Vereinbarung geöffnet)
- Wasserturm von 1904 – technisches Denkmal
- Naturlehrpfad durch das NSG „Pfarrholz“
- Geologischer Lehrpfad bei Hohendorf mit vielen Informationstafeln

Stadtverwaltung Groitzsch
Markt 1 | 04539 Groitzsch
Tel.: 034296 45-0 | Fax: 034296 45-170
E-Mail: stadtverwaltung@groitzsch.de
www.groitzsch.de

Sachsen Bornaer und Kohrener Land



Herzlich willkommen im Rochlitzer Muldental & Kohrener Land



Nehmen Sie sich doch wieder einmal die Zeit für aktive Erlebnisse! Satteln Sie Ihr Fahrrad für eine ausgedehnte Tour auf einem unserer Radwege. Oder starten Sie zu einer gemütlichen Wanderung auf einem der Themenwege unserer Region. Überall am Wegesrand warten sowohl Möglichkeiten zur Erholung und Einkehr als auch Einblicke in die

Geschichte und Kultur der Region.

Diese neue Broschüre macht Lust auf Rad- und Wandertouren in der Region und darüber hinaus. Sie erscheint überarbeitet in der vierten Auflage und ist ein Gemeinschaftsprojekt der Tourismusverbände Rochlitzer Muldental & Borna und Kohrener Land.

Im Heft befinden sich acht regionale Radrouten mit Details zu Schwierigkeitsgrad und Streckenlänge sowie Entdeckertipps. 13 Themenwege werden im zweiten Teil der Broschüre vorgestellt. Über einen QR-Code gelangen die Nutzer des Heftes bei jeder Tour direkt zum digitalen Streckenverlauf.

Diese sind von jedem leicht von unterwegs über Smartphone etc. nutzbar. Eine Übersichtskarte fasst alle Touren zusammen.

Zwei Radrouten möchten wir Ihnen kurz vorstellen.

KoRoLa-Radroute

Die Tour zeigt die Schönheiten des Rochlitzer Muldentales und Kohrener Landes von idyllischen Landschaftsabschnitten über historische Bauwerke bis hin zu interessanten Museen. Radeln Sie vorbei an architektonischen Highlights und lernen Sie den roten Rochlitzer Porphyrt sowie die Töpferkunst des Kohrener Landes kennen.

Schwierigkeitsgrad: mittel

Länge: 45,8 km · **Dauer:** ca. 3 Stunden

Anstieg: 380 hm · **Abstieg:** 380 hm

Start und Ziel: Parkplatz „An der Bleiche“ Uferstraße Rochlitz, Wanderparkplatz Wechselburg oder Montottone Platz in Kohren-Sahlis (Rundtour, verschiedene Einstiege möglich)



Frohburger Landpartie

Die Rundtour führt von der Rennstadt Frohburg aus auf ebenen Wegen durch Obstalleen in malerische Bauerndörfer, vorbei an deren Dorfkirchen und Sehenswürdigkeiten. Bei den Rittergütern und Schlössern können Sie den Charme vergangener Zeiten spüren.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Länge: 30,9 km · **Dauer:** ca. 2,5 Stunden

Anstieg: 140 hm · **Abstieg:** 140 hm

Start und Ziel: Bahnhof Frohburg (Rundtour, verschiedene Einstiege möglich)



Tourismusverein
„Borna und Kohrener Land“ e.V.
Markt 2 | 04552 Borna
www.tourismus-bk.de

Unsere Entdecker-Tipps:

Rochlitz: historischer Stadtkern, Rochlitzer Berg mit Aussichtsturm, Schloss Rochlitz, St. Petrikirche, St. Kunigundenkirche, Tourist-Information, Freibad, Muldeninsel mit Fitnessparcours

Königsfeld: Museum für Volksarchitektur und bäuerliche Kultur Schwarzbach, Naturschutzstation Weiditz, Abenteuer-spielplatz im Königsfelder Park

Geithain: Unterirdische Gänge, Pulverturm, Heimatmuseum, Tierpark, Freibad

Kohren-Sahlis: Töpferbrunnen, Töpfereien, Töpfermuseum, Sommer-rodelbahn, Museum Hofmannsche Sammlung, Rundtürme

Wechselburg: Basilika, Schlosspark, St. Ottokirche (Radwegkirche), Filz-Werkstatt

Frohburg: Museum Schloss Frohburg, Naturfreibad

Prießnitz: Bauernrathaus, Rittergut, Schloss

Schönau: Bockwindmühle
Neukersdorf: Harthsee (Badesee)
Benndorf: Maisterlabyrinth®, Schlosspark
Pahna: Badesee, Campingplatz, Spielplatz
Eschefeld: Naturschutzstation, Naturschutzgebiet Eschefelder Teiche, Alpaka-Ranch

Tourismusverein
Borna und Kohrener Land

Unsere Angebote vor Ort:

- Informationsmaterial, Reit-, Rad- und Wanderkarten
- Organisation von Ausflügen
- Verkauf von Tickets für Veranstaltungen, Präsentkörben mit regionalen Produkten

Wir vermitteln: Übernachtungen, Führungen und Reisebegleitung im Kohrener Land und Leipziger Neuseenland

Markt 2 | 04552 Borna | Tel.: 03433 873195
info@tourismus-bk.de | www.tourismus-bk.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do.: 9 - 13 Uhr sowie 13.30 - 17 Uhr
Mi., Fr.: 9 - 13 Uhr, sowie nach Terminvereinbarung



Museum Schloss Frohburg



Teichhaus Eschefeld

Die Attraktion in Kohren-Sahlis

SOMMER RODELBAHN

Der Spaß für die ganze Familie!

- 530 m lange und kurvenreiche Abfahrt
- Rodelspaß bei Tempo 40 – bremsen ist möglich!
- Ausflugsziel mit idylischem Rastplatz
- organisierte Kindergeburtstage
- täglich von 10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr
- Winterpause vom 1. Advent bis 5. Februar

Am Bahndamm • Tel.: 01 79/4673230
Kohren-Sahlis



Sachsen

📍 Burgen und Schlösser

.....
 Weitere Informationen
 erhalten Sie im Internet unter:

.....
www.burg-museum-gnanstein.de

Eine Burg wie aus dem Bilderbuch – Burg Gnanstein

Wie einer Szene aus einem Bilderbuch entsprungen erhebt sich die Burg auf einem schroffen Felsporn über das Wyhratal. Der hohe Bergfried, mächtige Schutzmauern, Torhaus und Turmhof, Wehrgänge und Wohngebäude und nicht zuletzt der Palastbau prägen ihr Antlitz.

Ihre Geschichte reicht über 800 Jahre zurück, als sie von treuen Gefolgsleuten des wettinischen Fürstenhauses gegründet wurde. Im frühen 15. Jahrhundert gelangte die Burg in den Besitz der Familie von Einsiedel. Fast jede Generation veränderte die Burg nach ihren Vorstellungen. Um 1500 entstand mit der Burgkapelle ein wahres Juwel. Anfang des 18. Jahrhunderts erfolgte ein Umbau der Wohntrakte im unteren Burghof, deren barocke Fassaden ihr Äußeres bis heute prägen.

Die Gründung des heutigen Museums verdanken wir Hanns von Einsiedel, der ab 1929 in einigen Räumen die von ihm gesammelten Altertümer ausstellte. Mit der Neueröffnung des Museums nach dem 2. Weltkrieg wurden ab 1947 weite Teile der Burg Gnanstein für Besucher zugänglich gemacht. Heute präsentieren sich Teile

der kunsthandwerklichen Sammlungen und des Gemäldebestandes im Schaumagazin sowie dem Keramikgewölbe. Einer privaten Schenkung der Familie Groß verdanken die Sammlungsbestände der Burg einen bedeutenden Zuwachs. Unter dem Titel „Begegnung mit dem Schönen“ können seither wertvolle Möbel und Gegenstände sowie mittelalterliche Gemälde bewundert werden. Als Glanzlichter gelten dabei die Werke niederländischer Malerschulen vom 16. bis 18. Jahrhundert. Verschiedenste Themenführungen laden zu Erkundungstouren durch die Räumlichkeiten ein. Die stimmungsvolle, spätgotische Kapelle sowie der rustikale, mittelalterliche Palassaal stehen für Trauungen und Vermietungen bereit.

Nähere Informationen zu unseren Öffnungszeiten, Angeboten und Preisen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.burg-museum-gnanstein.de.

Quelle: Burg Gnanstein, Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH



CAFÉ • RESTAURANT • HOTEL BURG GNANDSTEIN

Unsere historischen Räume von edel bis urig, die traumhafte Panoramaterasse sowie der gemütliche Arkadenburghof stehen für Ihre Veranstaltungen von 2 bis zu 350 Personen zur Verfügung.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung!
 Gerne beraten wir Sie Ihren Vorstellungen entsprechend.

Feiern... als Erlebnis



www.gnanstein.de

Ihr Veranstaltungsparadies für:

- Traumhochzeiten • Ritteressen
- Firmenevents • Tagungen
- Romantikarrangements
- Candlelight-Dinner • Familienfeiern
- Kurzurlaube ...

Burg Gnanstein

Burgstraße 3
 04654 Frohburg, OT Gnanstein
 Tel.: 034344-61220 · Fax: 034344-61410
 E-Mail: info@gnanstein.de

Sachsen Burgen & Schlösser



Schloss Wolkenburg

Etwas versteckt liegt Schloss Wolkenburg in einem halb verwilderten Park über dem Tal der Zwickauer Mulde. Die trutzige Anlage erinnert noch an die Anfänge als mittelalterliche Burg. Doch innen präsentiert sich das Schloss als Kleinod klassizistischer und neogotischer Architektur mit Festsaal, Prunkräumen und Bibliothek, die unter Detlev Carl Graf von Einsiedel zwischen 1760 und 1810 geschaffen wurden. Ebenfalls aus dieser Zeit stammen zahlreiche Eisenkunstgussfiguren, die Schloss und Park bevölkern. Ausstellungskabinette widmen sich dem Maler Fritz von Uhde, der 1848 hier geboren wurde, und der Familie von Einsiedel. Der Park und das angrenzende Muldentale laden zum Spazieren, Wandern und Verweilen ein.

Schloss Wolkenburg



Schloss Wolkenburg

Schloss 3
09212 Limbach-Oberfrohna,
OT Wolkenburg-Kaufungen
Tel.: 037609 58170
E-Mail: eschemuseum@limbach-oberfrohna.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr
Informationen zu aktuellen
Sonderausstellungen, Veranstaltungen,
Sonderöffnungszeiten
und Winterschließzeit unter
www.limbach-oberfrohna.de



Ein AUSFLUG - zwei SCHÄTZE

Einfach ab nach Nossen an der A4!
Natur & Romantik im KLOSTERPARK ALTZELLA und
die Ausstellungen von SCHLOSS NOSSEN kombinieren

Mehr Informationen unter
www.kloster-altzella.de & www.schloss-nossen.de



Sachsen

📍 Halt machen

.....
Weitere Informationen
finden Sie hier:

www.silbermann.org
.....

Faszination Orgel erleben

Sein Name steht für prachtvolle Orgeln mit „silbernem“ Klang, die bis heute eine einzigartige Orgellandschaft prägen: Gottfried Silbermann (1683–1753). In dem Haus, in dem der Meister vor 300 Jahren seine Werkstatt hatte, können Besucher heute in einer modernen Ausstellung die Kunst des Orgelbaus kennenlernen und die Königin der Instrumente auf vielfältige Weise erleben – sehen, hören und ausprobieren!

In der liebevoll eingerichteten Schauwerkstatt lässt sich das Flair der einstigen Orgelwerkstatt Silbermanns erspüren. Werkbänke, Werkzeuge und Materialien zeugen von der großen handwerklichen Kunstfertigkeit, mit der Silbermann und seine Mitarbeiter vor 300 Jahren ihre weltberühmten Orgeln schufen. Kindergruppen können hier selbst Holzpfeifen und andere Instrumente bauen.

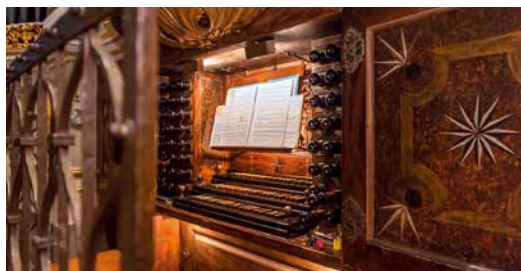
Ein Orgelmodell nach Silbermann'scher Bauart mit zwei Registern und 1½ Oktaven gewährt detaillierte Einblicke in die Funktionsweise einer Orgel. Im Kleinen kann man hier den komplexen Aufbau des großen Instruments nachvollziehen – von der Windanlage über die Klangerzeugung bis zur mechanischen Steuerung. Und: Diese Orgel darf gespielt werden! Wer einmal selbst einen



Blasebalg treten und eine Orgel zum Erklängen bringen möchte, kann sich hier ausprobieren. Beim virtuellen 360°-Rundgang durch die große Silbermann-Organ des Freiburger Doms erhalten Besucher exklusive Einblicke in das Innenleben einer der wertvollsten Barockorgeln der Welt.

Die Originale von Gottfried Silbermann sind in Freiberg gleich vierfach zu erleben. Allein der Dom St. Marien – nur wenige Meter vom Silbermann-Haus entfernt – beherbergt zwei der wertvollsten Orgeln, darunter Silbermanns berühmtestes Werk, die Große Domorgel von 1714. Zwei weitere finden sich in der Petri- sowie in der Jakobikirche Freiberg.

Claudia Kallmeier



– SILBERMANN-HAUS FREIBERG –

Silberklang & Handwerkskunst

Ausstellung zur Orgelwelt Gottfried Silbermanns
Di – So von 11 – 17 Uhr

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e. V.

Schloßplatz 6 • 09599 Freiberg
Telefon: 03731 7746505 • www.silbermann.org



Sachsen Kultur entdecken



Museum „Alte Pfarrhäuser“ – Geschichte erleben

Die nach dem Stadtbrand von 1624 erbauten Gebäude des Museums beherbergten bis 1897 die Wohnungen der Mittweidaer Stadtpfarrer. Durch einen Grundstückstausch kam die Stadt Mittweida 1897 in den Besitz des Gebäudes. Schon seit 1899 befindet sich eine museale Sammlung im Haus, die eine stetige Entwicklung erfuhr. Somit gehört das Museum zu den älteren Stadtmuseen in Sachsen. Leider wurden die ursprünglichen Wirtschaftsneubauten 1974 abgebrochen. 1999 erfolgte durch die Umsetzung eines Fachwerkhauses aus Königshain der Wiederaufbau des östlichen Seitengebäudes. Seit über 10 Jahren sind die Räumlichkeiten erstmals vom Keller bis zum Dachboden zugänglich. Die Stadtgründung vor 800 Jahren, Wohnkultur der Neuzeit, Handwerks- und Industriegeschichte, Stadtansichten aus fünf Jahrhunderten wurden für die Besucher thematisch neu bearbeitet.



Johannes-Schilling-Haus In unmittelbarer Nähe des Museums befindet sich das Johannes-Schilling-Haus, eine Erinnerungsstätte an den in Mittweida geborenen Bildhauer (1828 – 1910). In drei Etagen wird das Leben und Werk des berühmten Vertreters der sächsischen Bildhauerschule präsentiert.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.museum-mittweida.de



Erich Loest – Ausstellung

Seit dem 15. Mai 2011 ist eine ständige Ausstellung zu Leben und Werk des in Mittweida geborenen Schriftstellers Erich Loest zu besichtigen.

Öffnungszeiten

- April - Oktober
Di - So / Feiertag: 10.00 – 17.00 Uhr
- November – März
Di - So / Feiertag: 10.00 – 16.00 Uhr
Mo / außerhalb der Öffnungszeiten:
nach Vereinbarung

Schließtage:

- 24./25. Dezember
- 31. Dezember
- 01. Januar



MUSEUM ALTE PFARRHÄUSER MITTWEIDA

Kirchberg 3 • 09648 Mittweida
Tel. 03727-3450 • Fax: 03727-979616
E-Mail: stadtmuseum@mittweida.de

www.museum-mittweida.de

Museum „Alte Pfarrhäuser“ Mittweida mit Johannes-Schilling-Haus und Erich-Loest-Ausstellung

Das Museum der Stadt befindet sich seit 1899 im früheren Wohnhaus der Mittweidaer Pfarrer. Erbaut wurde das Fachwerkgebäude 1625-1627, nachdem der Vorgängerbau dem Stadtbrand von 1624 zum Opfer gefallen war. Bei Restaurierungsarbeiten wurden wertvolle Wandbefunde und hölzerne Renaissancedecken freigelegt. Die Außenanlagen wurden mit dem Anlegen eines Pfarrgartens, dem Wiederaufbau einer Scheune und eines verlorengegangenen Seitengebäudes vervollständigt.



Alte Pfarrhäuser

- gotische Bildwerke des 15./16. Jh. Pfarrküche
- Biedermeierzimmer
- Stadtgeschichte 13. - 17. Jh.
- Handwerks- & Industriegeschichte Stadtansichten
- historischer Kaufmannsladen Auszüglerhaus (1723)
- wechselnde Sonderausstellungen

Öffnungszeiten:

November bis März: Dienstag bis Sonntag und feiertags 10-16 Uhr • **April bis Oktober:** Dienstag bis Sonntag, feiertags 10-17 Uhr



Sachsen

Wermsdorf

Erholungsort Wermsdorf

- im Landkreis Nordsachsen gelegen
- flächenmäßig eine der größten Gemeinden im Landkreis
- großer Anteil an Wald- und Wasserflächen
- Schloss Hubertusburg – eine der größten Jagdschlösser Europas und Sachsens größtes Rokoko-Schloss
- viele Wanderwege laden zum Verweilen ein
- Horstsee am Rande des Wermsdorfer Waldes

Erholen und Verweilen in Wermsdorf

Die heutige Bekanntheit über die Landesgrenzen Sachsens hinaus verdankt Wermsdorf seinen landwirtschaftlichen Reizen und der interessanten, durch die sächsische Geschichte geprägten Historie.

Besonders sehenswert sind dabei das Alte Jagdschloss, das im Stil der Deutschen Renaissance als Dreiflügelanlage erbaut wurde und heute der Sitz der Gemeindeverwaltung ist, und die königliche Jagdresidenz Hubertusburg – als Meisterwerk des Dresdner Barocks zählt die einstige Jagdresidenz der sächsischen Kurfürsten als größte Jagdschlossanlage Europas. Heute erstrahlt sie nach umfangreichen Sanierungsarbeiten wieder in vollem Glanz und kann durch eine vorher gebuchte Führung auch besichtigt werden. Eine Ausstellung der besonderen Art ist in einem Nebengebäude des Schlosses untergebracht. Sie erzählt die Lebensgeschichte des Karl-Hans-Janke, einem Patienten der psychiatrischen Abteilung des Krankenhauses auf Schloss Hubertusburg mit unzweifelhaft technischer Begabung, einem Künstler und Konstrukteur. Zudem werden mehrere Konzerte im Jahr in den Sälen und auf dem Hof des Schlosses durchgeführt.

Die Geschichte des Ortes wird dem Besucher außerdem durch das Kulturlandschaftsmuseum am Kirchenteich näher gebracht. Das im westlichen Wermsdorfer Wald entstandene Freilichtmuseum lädt mit anspruchsvoll gestalteten Schautafeln in eine 3.200 Jahre währende Zeitreise in die Vergangenheit ein. Vom angrenzenden Parkplatz kann der Besucher auf verschiedenen Wegen (von ca. 2 bis 10 km) die Ausgrabungsstätten, Grabfelder und Relikte bestaunen. Führungen finden



nach Vereinbarung statt. Der weitläufige Wermsdorfer Wald lädt zum Wandern, Radfahren und Reiten ein. Mit seiner Höhe von 312 m ist der Collmberg die markanteste Erhebung im nordsächsischen Tiefland und immer einen Ausflug wert. Der hiesige Albertturm (Aussichtsturm) kann nach umfangreichen Sanierungsarbeiten wieder ganztägig von April bis Oktober bestiegen werden.

Zum Zwecke der Fischzucht wurden rund um den Ort 26 Teiche angelegt. An dem wohl bekanntesten, dem Horstsee, findet jährlich am 2. Oktoberwochenende das Horstseefischen statt. Das Volksfest ist ein Anziehungspunkt für zehntausende Gäste aus nah und fern. Besucher können den traditionellen Fischzug bestaunen, alle Spezialitäten vor Ort probieren oder mit nach Hause nehmen. Außerdem sorgen rund 100 Händler, Schausteller sowie ein großes Festzelt für eine tolle Stimmung. Selbstverständlich trifft man auch die amtierende Sächsische und Wermsdorfer Fischkönigin an der Seite von August dem Starken.

Gemeindeverwaltung Wermsdorf

WERMSDORF - WÄLDER • SCHLÖSSER • SEEN

STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGORT



- Königliche Jagdresidenz Hubertusburg, größte barocke Jagdschlossanlage Europas mit Führungen, Ausstellungen, Kulturveranstaltungen & Konzerten
- Altes Jagdschloß im Stil der Deutschen Renaissance

- ‚Genie und Schizophrenie‘ - Karl Hans Janke Ausstellung im Schloss Hubertusburg
- Kulturlandschaftsmuseum sowie Wandern, Radfahren & Reiten im idyllischen Wermsdorfer Wald

- Collm mit Berg, 1.000-jähriger Linde und Observatorium
- Kulinarische Angebote rund um Schokolade, Gans, Wild & Fisch

TOURISTINFORMATION WERMSDORF

Altes Jagdschloß 1 • 04779 Wermsdorf

Tel.: 034364 81132 • Fax: 034364 81131

• info@wermsdorf.de • www.wermsdorf.de

Sachsen Dahlener Heide



Dahlener Heide genießen

Die Dahlener Heide liegt zwischen der Mulde und der Elbe, in der Nähe von Leipzig und Meissen. Somit ist es möglich, auch Dresden und die atemberaubende Sächsische Schweiz zu besuchen. Das mit Kiefern-mischwäldern bestückte Gebiet hat eine Größe von ca. 150 km². Die Dahlener Heide gilt als Landschaftsschutzgebiet und wird von den Kleinstädten Dahlen, Belgern und Schildau begrenzt.

Sport und Natur passen immer gut zusammen und da es in der Heide reichlich Natur gibt, sind auch die Sportmöglichkeiten in großer Anzahl vorhanden. Ob Rollski, Tennis, Fußball, Radfahren, Nordic Walking oder Reiten – die Gäste können sich in und um der Heide herum austoben. Und da spielt die Jahreszeit keine Rolle: Das abwechslungsreiche Programm überzeugt bei fast jedem Wetter. Im Frühjahr blüht alles und die Natur erwacht aus dem Winterschlaf. Im Sommer können sich die Besucher in den kühleren Wäl-

dern erholen und in den Badeteichen erfrischen. Aber auch im Herbst und Winter lohnt sich ein Besuch in der Dahlener Heide mit der beeindruckenden Natur.

Neben Wald und Wasser kann man es sich auch in der Heide so richtig schmecken lassen. Genießen Sie hier die Vorzüge der leichten, raffinierten Küche.

Vergessen Sie nicht den wohl bekanntesten und ältesten Ferienort Schmannewitz zu besuchen. Mit der 1731/32 erbauten Dorfkirche, der Bockwindmühle von 1879 am Ortsrand und dem Bauernmuseum mit alten bäuerlichen Geräten, Werkzeugen und Maschinen gibt es so einiges zu entdecken.

Selbstverständlich darf bei einem Besuch der Dahlener Heide die Stadt Schildau nicht außer Acht gelassen werden. Von hier sollen die berühmten Schildbürger stammen.



red



Hotel & Restaurant „Zu den Schildbürgern“

mit interessantem „Schildbürgerprogramm“
Frauwalde - in der Dahlener Heide
Inhaber: David Scheibe

Lindenweg 2 · 04808 Frauwalde
Tel.: 034262 61333
Fax: 034262 61833
E-Mail: hotel-scheibe@web.de

www.hotel-zu-den-schildbuergern.de

- Anzeige -

Hotel „Zu den Schildbürgern

Inmitten der Dahlener Heide – in Frauwalde – befindet sich das Hotel „Zu den Schildbürgern“. Das Aushängeschild der wunderschön gelegenen Gaststätte sind die handgemalten Bleiglasfenster, in welchen einige der Schildbürgerstreiche zu sehen sind. Genießen Sie am Seefreizeit kulinarische Schildbürger-Spezialitäten aus der originellen Speisekarte, oder lassen Sie Ihre Kinder im Biergarten im Riesensandkasten herumtollen. Ob zwei Tage Kurzurlaub, eine Woche Seniorenurlaub mit Vollverpflegung oder dem Schildbürgerprogramm für Gruppen, es wird immer ein gelungener Urlaub. Beim Wandern oder Radeln ein ideales Ziel für eine Rast am See mit einer kleinen Bootsfahrt.

Inh. David Scheibe

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Hotel „Zu den Schildbürgern“

Tel.: 034262 61333
www.hotel-zu-den-schildbuergern.de
.....





Sachsen

Stadt Wurzen

**Die Wurzener Land-Radrouten:
Radrundtour durch den nördlichen Teil des nationalen Geoparks Porphyryland**

- Park Canitz
- Geologische Landmarken – Steinbrüche um Böhlitz
- Geoportal „Zeit – Wandel – Stein“ im Herrenhaus Röcknitz
- Geoportal Museum Steinarbeiterhaus in Hohburg
- Spuren der Eiszeiten am Spielberg in Böhlitz und am Kleinen Berg bei Hohburg



Radeln rund um Wurzen und im Wurzener Land

Ausgangs- und Endpunkt vieler interessanter Routen durch die Region ist die Stadt Wurzen mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Die Stadtsilhouette mit den Mühltürmen der ehemaligen Krietschwerke, dem Dom- und Schlossensemble und der Stadtkirche macht neugierig auf mehr. Nehmen Sie sich die Zeit und erkunden Sie unser Stadtzentrum – begeben Sie sich auf Entdeckungstour durch die Altstadt mit ihrem besonderen Reiz und dem enormen Schauwert. Renaissance- und Barockgebäude sowie jüngere Bauten mit reichen Jugendstilfassaden gestalten gemeinsam das Flair der Stadt. Die über 1.050-jährige Geschichte hat viele Spuren hinterlassen. Die historische Bausubstanz einer der ältesten Städte Sachsens mit Dom „St. Marien“ und Schloss, der einstigen Residenz der Meißener Bischöfe, kann man bei einem Spaziergang entlang des „Ringelnatz-Pfades“ erkunden. Dem Künstler Joachim Ringelnatz gewidmet, führt dieser zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der aufwändig restaurierten Altstadt. Das schönste Renaissancegebäude ist unumstritten das Museum mit seiner Ausstellung zur reichen Kunst- und Kulturgeschichte der Stadt und der Ringelnatz-Sammlung. Nach einer Tour durch die Stadt finden Sie Ruhe und Beschaulichkeit in den Parkanlagen mit ausgedehnten Baumbeständen und dem Stadtwald, der vorbei an

Steinbrüchen die Verbindung zum Ausflugsgebiet der „Hohburger Berge“ bildet. Auf neu angelegten und instandgesetzten Wegen kann man hier gemütlich radeln. Eine Vielzahl an Ausflugszielen und Erholungsmöglichkeiten sowie die herrliche Landschaft entlang des Flusslaufes der Mulde mit einer einzigartigen, vielfach naturbelassenen und unter Schutz gestellten Tier- und Pflanzenwelt machen das Wurzener Land touristisch reizvoll und sehr erlebnisreich. Als Radfahrer können Sie die Muldestadt auf vielen Wegen erreichen. Es gibt eine Reihe überregionaler Radwege, die Wurzen kreuzen. Das regionale Radwegenetz wird kontinuierlich ausgebaut. In der Stadt kreuzt sich der Mulderadweg mit der Leipzig-Elbe-Radrouten. Damit ist eine optimale Anbindung der Stadt an das Radfernwegenetz sowohl von Nord nach Süd, als auch von Ost nach West gegeben und Wurzen ist ein zentraler Ausgangspunkt für Touren in die Region.

Eine geologisch anspruchsvolle Tour führt Sie in rund 5 Stunden über 76 km durch den nördlichen Teil des Geoparks Porphyryland. Steinreich in Sachsen – die Wurzener Land-Radrouten. Start und Ziel sind der Wurzener Bahnhof. Entlang der Strecke befinden sich einige interessante Punkte wie der Park Canitz und geologische Landmarken wie die Steinbrüche um Böhlitz, die die regionale Bedeutung des Gesteinsab-

Tourist-Information Wurzen Kultur Betrieb Wurzen

Wurzen ist eine Reise wert!
Ringelnatzpfad durch die historische Altstadt, Museum Wurzen mit Ringelnatzsammlung, Schloss Wurzen, Dom St. Marien, Türmerwohnung, Wachtelberg

Tourist-Information Wurzen
Markt 5, 04808 Wurzen
Telefon: 03425/8 56 04 00
E-Mail: tourismus@wurzen.de
www.tourismus-wurzen.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
10.00-13.00 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Samstag
10.00-13.00 Uhr



Bahnhofstraße 23
04808 Wurzen
Tel. (03425) 81 24 05
anfrage@hotel-wurzen.de
www.hotel-wurzen.de

la Bella Italia
Tel. 03425 - 81 75 76
Di 17:30 - 22:30 Uhr,
Mi - So 11:30 - 14:00, 17:30 - 22:30 Uhr

Sachsen Stadt Wurzen



baus deutlich machen. Gleich zwei Besucherzentren des Geoparks Porphyryland liegen auf dem Weg. Das Geoportal „Zeit – Wandel – Stein“ im Herrenhaus Röcknitz und das Geoportal Museum Steinarbeiterhaus in Hohburg bieten in ihren Ausstellungen Wissenswertes zur Umgebung an. Zahlreiche Geotope bieten Einblicke in die Erdgeschichte. Die Spuren der Eiszeiten können am Spielberg in Böhlitz und am Kleinen Berg bei Hohburg erkundet werden.

Ebenfalls am Wurzener Bahnhof können Sie eine Tour entlang des Mulderadweges nördlich in Richtung Eilenburg über Nischwitz, Canitz und Thallwitz starten oder südlich in Richtung Grimma. Der Mulderadweg führt entlang einer außergewöhnlichen Landschaft durch Auen und Feuchtgebiete. Der Graureiher ist eine von 180 nachgewiesenen Vogelarten, die entlang der Uferzonen dank intensiver Natur- und Umweltschutzmaßnahmen heimisch wurden. Gleiches gilt für über 400 Pflanzenarten, von denen 60 unter Schutz gestellt sind.

Auf einer Länge von 19 km zwischen Wurzen und Grimma ist der Radweg auf dem Gleisbett der ehemaligen Muldentalbahn angelegt. Auf diesem Abschnitt kann alternativ auch der ehemalige Verlauf über Trebsen und Schmölen durch den Planitzwald mit Überquerung der Mulde an der Fähre Dehnitz genutzt werden.

Tourist-Information Wurzen



Tourist-Information Wurzen

Markt 5 | 04808 Wurzen
Tel.: 03425 8560400
Fax: 03425 8560401
E-Mail: tourismus@wurzen.de
www.tourismus-wurzen.de
www.kultur-wurzen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
10.00 bis 13.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Fährbetrieb Dehnitz

März bis Oktober
Dienstag bis Sonntag und feiertags:
11.00 bis 20.00 Uhr
November bis Februar
Mittwoch bis Sonntag und feiertags:
11.00 bis 20.00 Uhr

Wurzener Land Radroute:

www.regio.outdooractive.com
Mulderadweg: www.mulderadweg.de

Sehenswürdigkeiten in Wurzen

- Markt mit Ringelnetzbrunnen
- Dom St. Marien
- Bischofsschloss
- Stadtkirche St. Wenceslai
- Museum mit Ringelnetz-Sammlung
- Ringelnetzpfad durch die Altstadt
- Wachtelberg mit Bismarckturm
- Stadtpark Alter Friedhof





Sachsen

📍 Besonderes Erlebnis

Faszination Dampflokomotive

Die Dampflokomotive stellte lange Zeit die am weitesten verbreitete Zugart der Eisenbahn dar, weil sie es möglich machte, eine relativ große Leistung auf relativ kleinem Raum zu erbringen. Sie bildete so den Grundstein für die Verbreitung des Schienenverkehrs. Heute gilt die Dampflokomotive als überholt, weil es längst Züge gibt, die schneller fahren, leistungsfähiger sind und billiger im Betrieb. Auch der Umweltaspekt spielt eine Rolle bei der Forderung, alternative Energiequellen zu benutzen.

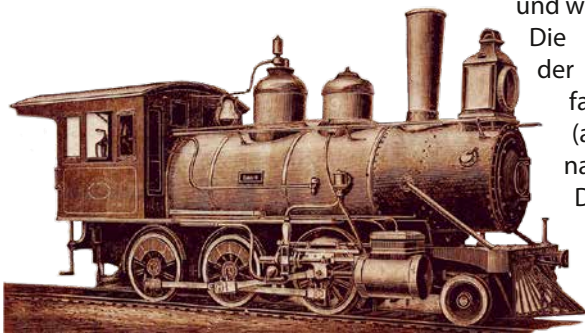
Dennoch bleibt die Dampflokomotive historisch wertvoll und ist bei jedem Eisenbahnfreund sehr beliebt. Es gibt in Deutschland vielerorts eine historische Dampflokomotive, mit der Sie das Erlebnis einer historischen Dampflokomotivfahrt haben und schöne Gegenden erfahren können.



Bauart und Funktionsweise

Die Dampflokomotive war die erste Art von Eisenbahn, die auf Schienen fuhr. Der Erfinder, der die erste Dampflokomotive baute, hieß Richard Trevithick. Die erste deutsche Dampflokomotive stammt von Johann Friedrich Kriger und wurde in Berlin gebaut.

Die gewöhnliche Technik der Dampflokomotive umfasst u.a. einen Kessel (auch Dampfkessel genannt). Im Kessel wird der Dampf erzeugt. Dieser kommt mithilfe der Verbrennung eines Brennstoffes zustande. Die Dampfma-



schine (auch Kolbendampfmaschine) wandelt die Wärmeenergie des Dampfes in Bewegung um. Dann gibt es noch das Fahrgestell der Lok mit dem Rahmen und den Radsätzen. Hier findet die eigentliche Fortbewegung statt. Der Führerstand ist besonders bei Kindern beliebt. Im Führerstand der Lok befindet sich der Lokführer. Der Lokführer bedient die Maschine und steuert die Lokomotive. Wer würde hier nicht gerne mitfahren?

Die Kolbendampfmaschine besitzt meist zwei, seltener drei oder vier Zylinder. Diese liegen entweder seitlich außen am Rahmen oder im Rahmen (oder beides). Die Kolbenstangen bewegen sich oszillierend. Diese Kraft wird mit der Technik der Treibstangen auf die Kurbelzapfen der Radsätze überführt – und schon kann die Dampflokomotive fahren!

Hätten Sie gewusst, dass die schnellste Dampflokomotive der Welt aus Deutschland kommt? Genauer: aus Halle an der Saale. Es handelt sich um das historisch legendäre Modell 18201, das bis zu 175 Kilometer in der Stunde bringt.

Über die größte Dampflokomotive der Welt herrscht Uneinigkeit. Viele Kenner halten die Klasse 4000 der Union Pacific Railroad, die auch Big Boy genannt wird, für die größte Lok. Allerdings ist das längste Modell wohl die Klasse TE1 der Norfolk Western Railway, die stolze 49.225 Millimeter misst. Die meist gebaute Dampflokomotive Deutschlands ist die 52 1360-8. Dieser Zug war auch noch nach dem Zweiten Weltkrieg im Einsatz. Besonders in Ostdeutschland fuhr damals noch die Dampflokomotive.

Quelle: www.bahndampf.de

➔ Döllnitzbahn „Wilder Robert“ – Auf schmaler Spur von Oschatz nach Mügeln



Im Norden von Sachsen, direkt an der ersten deutschen Fernreisebahn zwischen Leipzig und Dresden, beginnt in Oschatz die Strecke des „Wilden Robert“. Seit über 130 Jahren sind die Züge der Schmalspurbahn zwischen den Städten Oschatz und Mügeln entlang des Flüsschens Döllnitz unterwegs. Bei einer Fahrt mit dem „Wilden Robert“, wie die Döllnitzbahn liebevoll im Volksmund genannt wird, gibt es viel zu entdecken. Die Schmalspurbahn fährt entlang der historischen Gassen von Oschatz, vorbei am O-Schatz-Park und dem Rosensee. Nach 20-minütiger Fahrt verlässt die Döllnitzbahn die Kleinstadt in Richtung Mügeln und taucht in die Wiesen- und Auenlandschaften des Döllnitztales ein. Nach ca. 15 km Fahrstrecke erreichen die Fahrgäste in Mügeln den ehemals größten Schmalspurbahnhof Deutschlands. Dort angekommen bleibt Zeit für eine kurze Rast und die Gelegenheit, den Bahnhof ein wenig näher zu erkunden. Im Anschluss daran setzt sich der Zug auf schmaler Spur, mit dem Ziel Glossen oder Kemmlitz, wieder in Bewegung. In Glossen besteht die Möglichkeit an bestimmten Fahrtagen in die historische Feldbahn umzusteigen. Die Döllnitzbahn verkehrt täglich im Personen- und Schülerverkehr mit Diesellokomotiven.

An ausgewählten Wochenenden und Feiertagen sowie zu Sonderveranstaltungen kommt eine über 100 Jahre alte Dampflokomotive, die „Sächsische IV K“, zum Einsatz. Zur festen Tradition zählen mittlerweile die Oster- und Pfingstfahrten, die Bahnhofsfeste und der Tag des offenen Denkmals. Besonders beliebt sind auch die Halloweenfahrten sowie die Glühweinfahrten zwischen Weihnachten und Silvester.

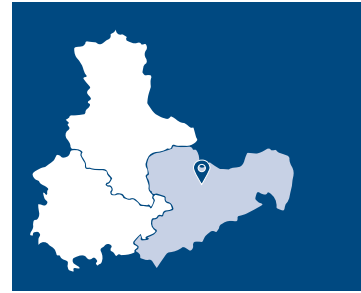


Döllnitzbahn

Kontakt:
Döllnitzbahn GmbH
Bahnhofstraße 6 • 04769 Mügeln
Tel.: 034362 32343
Fax: 034362 32447
E-Mail: info@doellnitzbahn.de
Internet: www.doellnitzbahn.de



Sachsen Stadt Roßwein



Herzlich willkommen in der Stadt Roßwein – Mitten in Sachsen

Roßwein liegt im Herzen Sachsens, in einer landschaftlich sehr schönen Umgebung und wurde 1220 erstmals erwähnt. Wirtschaftliche Bedeutung erlangte das Muldenstädtchen um 1400 durch die Entwicklung von Handwerk und Gewerbe; vor allem Tuchmacher, Wollweber, Schuhmacher, Fleischer und Bäcker. Mittlerweile leben nach der Eingemeindung von Gleisberg, Haßlau und Niederstriegis ca. 7.700 Bürger in Roßwein.

Roßweins längste und wahrscheinlich schönste Tradition ist das Roßweiner Schul- und Heimatfest, welches 1837 erstmals stattfand. Zu den markanten Sehenswürdigkeiten zählt u.a. das Heimatmuseum, dessen Eingang ein wunderschönes Renaissanceportal mit Sitznischen umschließt. Weitere Sehenswürdigkeiten sind

die Roßweiner Marienkirche, die im klassizistischen Stil gebaut wurde, das neu rekonstruierte Stadtbad von 1897 und nicht zuletzt das Roßweiner Rathaus mit seiner Postmeilensäule, das zu den schönsten in Mittelsachsen gehört. Vor den Toren der Stadt Roßwein befindet sich im malerischen Wolfstal eine botanische Seltenheit, ein weiß gefüllt blühender Kamelienbaum, der seit über 200 Jahren hier seinen Standort hat. Während ihrer Blütezeit in den Monaten Januar bis März bietet die Kamelie einen wunderschönen Anblick. Das Wolfstal mit Freibad sowie der Zweiniger Grund bieten Erholungsmöglichkeiten für alle Sportfreunde und Spaziergänger.

Quelle: Stadt Roßwein

Mitten in Sachsen – Stadt Roßwein

- Landkreis Mittelsachsen
- erste urkundliche Erwähnung 1220
- ca. 7.700 Einwohner
- wunderschöne Wander- und Radwege mit u.a. dem Muldentalaradweg
- Sehenswürdigkeiten: Kamelie, Dampfmaschine, ältestes Stadtbad Sachsens, Heimatmuseum



Mit über 200 Jahren ist die Roßweiner Kamelie die älteste weiß gefüllt blühende Kamelie nördlich der Alpen. Eine rot blühende Kamelie ist auch bereits über 100 Jahre alt.



Der Dampfmaschinenverein betreibt eine Tandem-Verbundmaschine der Firma Hanomag Hannover von 1911 und einen Dampfkessel von 1913 der Firma Carl Sulzberger. Das Ensemble besitzt Seltenheitswert und ist deutschlandweit einmalig.





Stadt Roßwein

Roßwein, eine liebenswerte Kleinstadt, liegt in einem Tal der Freiburger Mulde, eingebettet in einem idyllischen natürlichen Umfeld und einer landschaftlich reizvollen Gegend.



Stadtverwaltung Roßwein | Markt 4 | 04741 Roßwein
 Tel.: 034322 4660 | Fax: 034322 46650 | E-Mail: stadt@rosswein.de | www.rosswein.de



Sachsen

Stadt Torgau



Wendeltreppe Schloss Hartenfels
(Foto: Heiko Stein - Pixabay)

Renaissancestadt mit 1.000-jähriger Geschichte

Gelegen im Nordwesten des Freistaates Sachsen, an der Elbe zwischen Wittenberg und Meißen, ist Torgau eine Stadt mit einer über eintausendjährigen Geschichte. Landschaftlich geprägt durch umgebende Heidegebiete und die Elbauenlandschaft ist die Stadt der ideale Ausgangspunkt für eine Vielzahl an Ausflugszielen. Für geschichts- und architekturinteressierte Besucher wird der Aufenthalt in der Stadt zum Erlebnis.

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts wurde Torgau die Hauptresidenz des Kurfürstentums Sachsen. Die Stadt entwickelte sich in der Folge zum politischen Zentrum der Reformation und erlebte für mehrere Jahrzehnte eine Blütezeit, die sich für den Besucher noch heute in der großartig erhaltenen Renaissance-Architektur nachempfinden lässt.

Der Torgauer Museumspfad bietet Einheimischen wie Gästen die Möglichkeit, bei einem

Stadtbummel in ausgewählten historisch bemerkenswerten Gebäuden Geschichte hautnah und anschaulich zu erleben. Genannt seien hier das Gebäude der Kurfürstlichen Kanzlei, heute Sitz des Stadt- und Kulturgeschichtlichen Museums, Schloss Hartenfels und Lapidarium, Katharina-Luther-Stube, Braumuseum und Historisches Handwerkerhaus sowie das „Bürgermeister-Ringenhain-Haus“. Im Letzteren sind hochwertige Decken- und Wandmalereien des 16./17. Jahrhunderts erhalten geblieben.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.museum-torgau.de.

Hinweis: Die grüne Renaissancestadt Torgau lädt im Jahr 2022 zur 9. Sächsischen Landesgartenschau mit erlebbarer Gartenkunst auf 24 Hektar.

Quelle: Torgau.eu

DIZ TORGAU

AUSSTELLUNG

SPUREN DES UNRECHTS

Nationalsozialistische Militärjustiz
Sowjetische Speziallager
Politische Haft in der DDR



Schloss Hartenfels
Schlossstraße 27
04860 Torgau

Telefon 03421 713468
www.diz-torgau.de

Geöffnet täglich
April bis Oktober 10–18 Uhr
November bis März 10–17 Uhr

Kostenfreie Führungen
an Sonn- und Feiertagen

DOKUMENTATIONS- UND
INFORMATIONSZENTRUM
DIZ TORGAU



STIFTUNG
SÄCHSISCHE
GEDENKSTÄTTEN

GEDENKSTÄTTE

Geschlossener Jugendwerkhof Torgau

» ZIEL: UMERZIEHUNG! «
Ausstellung zur
Geschichte repressiver
Heimerziehung
in der DDR

April bis Oktober

Di – So 10 – 18 Uhr

November bis März

Di – So 10 – 17 Uhr

Führungen und Projektstage
nach vorheriger Anmeldung

Gedenkstätte GJWH Torgau | Fischerdörfchen 15 | 04860 Torgau
Tel: 03421 714203 | E-Mail: info@jugendwerkhof-torgau.de

www.jugendwerkhof-torgau.de

Sachsen Highlights



Höhlenfeeling pur!

Drachenhöhle Syrau – Sagenhafte Unterwelt

Hinabsteigen, Fels, schmale Gänge, Licht und Schatten, Wasser tropft und plötzlich kann man einem Drachen in die Augen schauen. Er bewacht sein unterirdisch verborgenes Reich mit Tropfsteinen und kristallklaren Seen.

Sie werden entführt in ein kühles, mit LED-Lampen erhelltes Wunder der Natur und erfahren Details zu dessen Entstehung. Highlight ist die am Ende stattfindende Laser-show (Mai bis Oktober), die den mystischen Charakter der Höhle unterstreicht. Erholen kann man sich danach im herrlichen Höhlenpark. Die Gesteinsausstellung im neuen Besucherbereich und der Erlebnispark Terra Viva – Lebendige Erde vervollkommen das Erlebte. Nicht weit entfernt steht auch die letzte Windmühle des Vogtlan-



des und lädt zum Besuch in historischen Mauern ein.

Drachenhöhle Syrau

.....
Weitere Informationen
erhalten Sie im Internet unter:
www.syrau.de
.....



SAGENHAFTE UNTERWELT

April–Okt. 9.30–17.00 Uhr
Nov.–März 10.00–16.00 Uhr
Dez., Jan. auf Anfrage
P Paul-Seifert-Straße



DRACHENHÖHLE & WINDMÜHLE SYRAU

HISTORISCHE ZEITZEUGIN

1. Mai – 3. Oktober
Sa., So., feiertags 13.00–16.00 Uhr
Juli, August
Di.–So. 13.00–16.00 Uhr

Tel. 037431-3735
www.syrau.de



Wissenswertes über Syrau

Erstmals ist Syrau 1282 als „Syraw“ (Ort im Weideland) urkundlich belegt und scheint slawischen Ursprungs. Die Kirche, die auch den alten Dorfkern kennzeichnet, entstand vorwiegend in den Jahren von 1686–1689. Im Verlauf der Jahrhunderte musste der Ort an der alten Reichsstraße nach Thüringen unter den durchziehenden Söldnern schwer leiden. Das ehemalige Rittergut stand am Südrand des Dorfes.

Einen Aufschwung erfuhr der Ort mit der Spitzenindustrie im nahen Plauen. Viele kleine Stickereien und Webereien verhalfen dem Ort zu Wohlstand. Als 1928 die Drachenhöhle entdeckt wurde, wurde Syrau weit über die Grenzen des Vogtlandes bekannt. Sie ist eine der schönsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands. Unweit des Ortes, in Richtung Fröbersgrün steht auch die einzige noch erhaltene Windmühle des Vogtlandes. Sie ist heute als technisches Museum zu besichtigen.

Syrau, idyllisch gelegen, bietet für Radfahrer und Wanderer abwechslungsreiche Routen zur Erkundung der Gegend. Passendes Kartenmaterial erhalten Sie an der Drachenhöhle Syrau oder der Geschäftsstelle des Vogtländischen Mühlenviertels.

Quelle: rosenbach.de



Sachsen-Anhalt

📍 Muldestausee

Fakten

- in den 70er Jahren als ehemaliger Tagebau durch den Stau des Flusses Mulde geflutet
- besitzt ein Einlauf- und Auslaufbauwerk mit 19 m hoher und 303 m langer Staumauer
- Länge: 7 km; Breite: 2 km; Tiefe: 35 m, Fläche: 6,3 km²
- grenzt an die Gemeinden Friedersdorf, Schlaitz, Pouch, Mühlbeck, bildet den größten Seenkomplex in Mitteldeutschland

Ein Paradies nicht nur für Wassersportbegeisterte

Der Muldestausee ist ein Paradies für Wassersportbegeisterte: Regelmäßig finden hier auf 6,3 Quadratkilometern Wasserfläche Segelregatten, Wettbewerbe im Drachenbootfahren und Kanu- oder Ruderwettkämpfe statt. Entspannung hingegen bieten zahlreiche überregionale Rad- und Wanderwege rund um den See. Auch Angler hoffen in der Ruhe des Sees auf den nächsten großen Fang – und das zu Recht: Besonders aufgrund seines Zander- und Welsbestandes ist der Muldestausee äußerst beliebt. Hochmoderne Fischtreppen am Ein- (Pouch) und Auslauf (Friedersdorf) des Muldestausees ermöglichen es den Fischen, den Stausee zu durchqueren. Beste Voraussetzungen auch für Lachse, die sich so zukünftig im Muldestausee ansiedeln können!

Ursprünglich erstreckte sich auf dem Gebiet der heutigen Gemeinde Muldestausee eine Heide- und Auenlandschaft, eingebettet darin die Mulde. Dann kamen die Bagger und hinterließen mit der Förderung der Braunkohle eine Mondlandschaft. Die Flutung des „ausgekohlten“ Tagebaus Muldenstein erfolgte bereits in den 1970er Jahren durch die Verlegung der Mulde – Grundvoraussetzung für die gewünschte Erweiterung des Tagebaus Goitzsche. Auf diese Weise entstand nach dem Ende des Braunkohleabbaus in Muldenstein aus einem unwirtlichen Tagebaurestloch ein imposanter Stausee. Seitdem hat sich die Region zu einem idealen Lebensraum für zahlreiche Tierarten entwickelt: Am Ufer des Sees leben Rothirsche,



Füchse und Elbe-Biber, über dem Wasser kreisen seltene Greifvögel wie Fischadler, Seeadler und Rohrweihen.

Direkt am Nordufer des Muldestausees liegt die Lehr-, Bildungs- und Begegnungsstätte HAUS AM SEE. In einer umfangreichen Dauerexposition erzählt es die Geschichte des Muldestausees und seiner artenreichen Fauna und Flora. Über 80 präparierte Tiere, eine Bienen-schaubeute, Streichelfelle, eine Schmetterlingssammlung und vieles mehr geben einen lebendigen Eindruck vom artenreichen Leben am und im See. So auch im Außenbereich des Hauses, wo Nisthilfen und ein Barfußpfad zu finden sind. Der Horst des in der Nähe lebenden Fischadlers kann mit Hilfe einer Livecam beobachtet werden, ergänzt durch spannende Aufnahmen aus vergangenen Jahren.

Neben dem HAUS AM SEE lockt mit dem Heidecamp Schlaitz eine beliebte Camping- und Freizeitanlage mit Stellplätzen, Bungalows und Mietwohnungen.

Quelle: Gemeinde Muldestausee

das Fischadlerpaar
im Horst LIVE beobachten



FISCHADLER
Livecam

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch im



**HAUS
AM SEE**

HAUS AM SEE
Am Muldestausee 2
06774 Muldestausee/OT Schlaitz



Informationszentrum für
Umwelt und Naturschutz
Schlaitz
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Telefon
034955-21490
Telefax
034955-21601

www.informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de
E-Mail: info@informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de



Sachsen-Anhalt Bergwitzsee



Freizeit- und Erholung am Bergwitzsee

Der schöne Bergwitzsee ist ein ehemaliger Tagebau und liegt im Norden der Dübener Heide, Landkreis Wittenberg, im Bundesland Sachsen-Anhalt. Gespeist wird er heutzutage von Grund- sowie Niederschlagswasser, außerdem wird er als Freizeit- und Erholungsgebiet genutzt. Das Wasser besticht mit einer sehr guten Wasserqualität.

Die nächste größere Stadt ist Kemberg und liegt etwa 5 km vom See entfernt. See-Freunde sowohl aus den umliegenden Orten als auch von fern finden im Bergwitzsee an heißen Tagen Abkühlung oder haben die Möglichkeit in der Sonne zu entspannen. In der Nähe liegen noch drei weitere Seen: der Königsee, der Crassensee und der Schönitzer See. Weitere Ausflugsziele sind unter anderem die Lutherstadt Wittenberg, der Wörlitzer Park und Ferropolis – die Stadt aus Eisen.

Am Bergwitzsee lädt ein naturnahes, ökologisch orientiertes Bergwitzsee Resort seine Gäste ein. Die moderne und gepflegte Anlage bietet Familien und Ruheständlern ideale Voraussetzungen zum gemütlichen Verweilen. Es laden vielfältige gesellige oder auch individuelle Aktivitäten am und auf dem Wasser ein.

Zudem können sich die Gäste auf verschiedene Sportanlagen, wie beispielsweise beim Tischtennis, Tischfußball oder Beachvolleyball auspowern. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit sich auf dem Wasser auszutoben, hier können Sie mit dem Ruderboot, mit Kanus sowie mit Kajaks den See erkunden. Liegeplätze für mitgebrachte Boote sind auch vorhanden. Für die bestmögliche Erholung sorgt ein abendliches Lagerfeuer mit dafür vorgesehenen Lagerfeuerplatz am öffent-



lichen Parkplatz. So lässt sich ein schöner Urlaubstag besonders gut ausklingen.

Da der Bergwitzsee als Freizeit- und Erholungsgebiet genutzt wird, finden auch regelmäßig Sportveranstaltungen statt. Der Europaradwanderweg R1 sowie der Radweg Berlin–Leipzig führen am See vorbei. Seit 1991 wird jährlich der Bergwitztriathlon ausgetragen, ein volkssportlich geprägter Triathlon über die Sprintdistanz. Ausgedehnte Wander- und Radtouren sind ebenfalls möglich. Das Geländeprofil ist eben bis leicht hügelig. Besuchen Sie doch einmal den Bergwitzsee und lassen Sie Ihre Seele baumeln, genießen Sie die Natur und erholen Sie sich im gemütlichen Ambiente.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter

www.seen.de/bergwitzsee
www.bergwitzsee.de

Fakten

- Tagebaurestloch des Tagebaus Bergwitz
- Fläche: rund 1,8 km²
- Länge: 1,3 km
- Breite: 2,1 km
- Wander- und Radwege
- Freizeit- und Erholungsgebiet
- beliebtes Tauchgewässer



Das Freilufthotel im Naturpark Dübener Heide

- Schwimmende Häuser
- Ferienhäuser am See
- Camping & Caravaning
- Reisemobilplätze
- Bikercamping
- Fahrrad- & Bootsverleih
- Familienbadesee
- Gastronomie
- Parkplätze





Sachsen-Anhalt

Region erleben

Kontakt:

Naturpark Dübener Heide,
Verein Dübener Heide e.V.,
Naturparkhaus
Neuhofstraße 3a, 04849 Bad Dübén
Tel.: 034243 72993
Fax: 034243 342009
info@naturpark-duebener-heide.com
www.naturpark-duebener-heide.com

Willkommen in der Dübener Heide

Eingebettet in den natürlichen Flusslandschaften von Elbe und Mulde verströmt der größte Mischwald Mitteldeutschlands die Frische einer eiszeitlich geprägten Hügellandschaft. Im 75.000 Hektar großen Naturpark Dübener Heide kreisen Kranich und Seeadler über romantischen Teichen und Seen. An ihren Ufern thronen zahlreiche Biberburgen. Unter mächtigen Buchen und Eichen glänzt das Moos an reinen Quellen und feuchten Wiesen. Klare Luft kitzelt die Nasen. Wochenende ist Heidezeit – und das im wahrsten Sinne des Wortes.

wanderweg, Sehenswürdigkeiten, eine typische Heidegastronomie und eine Auswahl von regionalen Produkten wie süffigen Heidelbeerwein, Schafskäse vom Biohof oder deftige Wurstspezialitäten des Anbietersverbundes „Bestes aus der Dübener Heide“ vor. Weitere Informationen enthält eine limitierte Karte. Sie ist kostenlos an den Ausflugszielen, beim Naturparkträgerverein sowie in Tourismusbüros erhältlich.

Wer weniger zu Fuß, dafür umso lieber mit dem Fahrrad unterwegs sein möchte, kommt im Naturpark Dübener Heide auf seine Kosten. Ob Mulde- oder Elberadweg oder der Lutherweg – sie alle laden zu landschaftlich schönen Touren ein. Empfehlenswert sind zudem Radausflüge um die Seenlandschaft der Goitzsche. Für Naturentdecker ideale Bedingungen für einen Kurzurlaub.



„Heidemagneten“ und ausgedehnte Fahrradtouren

Denn die Vielfalt der Dübener Heide lässt sich am Besten an einem Heidesonntag erleben. Dieser ist immer der erste des Monats. An diesem haben die „Heidemagneten“ geöffnet. Das sind über ein Dutzend Ausflugsziele mit besonderem Charakter und Erlebnisangeboten. Ein verträumtes Wasserschloss, ein Fürstenhof der Renaissance und eine Stadt aus Eisen sind nur drei Ausflugsziele, die Besucher im Naturpark Dübener Heide im Herzen Mitteldeutschlands entdecken können. „Die ‚Heidemagneten‘ sind vor allem für Menschen aus Leipzig, Halle, Dessau und Wittenberg sowie aus dem Raum Berlin und Dresden interessant, die unsere Heide schnell erreichen und einen Sonntag lang erleben wollen“, sagt Naturparkleiter Thomas Klepel. Die Dübener Heide ist eine klassische Ausflugs- und Naherholungsregion für Natur- und Kulturinteressierte, Wanderer und Radfahrer. Die Idee: An jedem „Heidemagnet“ findet der Besucher einen attraktiven Rund-

Heide-Biber-Tour

Wer sich lieber auf Schusters Rappen begeben möchte, ist auf der Heide-Biber-Tour genau richtig. „Unsere Dübener Heide ist mittlerweile eine Art Geheimtipp für Wanderfreunde“, sagt Thomas Klepel. „Die Leute kommen vor allem am Wochenende, suchen einfach mal Ruhe und Bewegung in der Natur und wollen dem sonst vielleicht hektischen Alltag der Großstadt entfliehen.“ Über 500 Kilometer Wander-, Fahrrad- und Reitwege sind in der Heide ausgeschildert und führen an lauschige Plätze, stille Seen und in idyllisch gelegene Heideorte. Die Heide-Biber-Tour, ein 27 Kilometer langer Wanderweg zwischen den Kurstädten Bad Dübén und Bad Schmiedeberg, trägt das Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“.

Quelle: Verein Dübener Heide e.V.



Geißler Reisen



- Tages- und Mehrtagesfahrten mit Programm
- Shuttle- und Charterverkehr
- Firmen- und Vereinsfahrten
- Spezialanbieter für Schülerreisen
- Transportlogistik bei Großveranstaltungen
- komfortable Busse bis 75 Sitzplätzen



Geißler Reisen GmbH

Kranoldstraße 1 • 04838 Eilenburg • Tel.: 03423 / 700 40

www.geissler-reisen.de • busse@geissler-reisen.de

Sachsen-Anhalt Blankenburg (Harz) 📍



Kloster Michaelstein

„Porta patet, cor magis“ – Die Tür steht offen, mehr noch das Herz

So lautete der Wahlspruch der Zisterziensermönche vor beinahe 900 Jahren, dem sich das Kloster Michaelstein noch heute verpflichtet fühlt. Das ehemalige Zisterzienserkloster ist eine lebendige Erlebniswelt aus Musikakademie mit Konzerten und Kursen, Museum mit Geschichte, wunderbaren Klostergärten und der – auch familiengerechten – interaktiven Musik- und Instrumentenausstellung „KlangZeitRaum – Dem Geheimnis der Musik auf der Spur.“ Direkt an der Straße der Romantik, dem Harzer Klosterwanderweg sowie dem Europaradweg R1 und dem Radweg Deutsche Einheit (mit eigener Radstätte/Ladestation für E-Bikes) gelegen, lässt sich dort ganzjährig Neues entdecken: Ob bei einer Klosterführung oder bei den zahlreichen Aktivitäten für Groß und Klein. Ein besonderes Highlight ist die

einzigartige Musikmaschine des Salomon de Caus – Eine Show anno 1615.

Durch seine ruhige Lage im UNESCO Global Park Harz ist das Kloster für kulturinteressierte und naturbegeisterte Urlauber, aber auch als Tagungsort bestens geeignet. Für Unterkunft und Verpflegung in den historischen Gemäuern sorgt das Hotel & Gasthaus Weißer Mönch (www.weisser-moench.de)

Barrierefreiheit geprüft. Zertifizierter Partner: Reisen für Alle (Zeitraum April 2020 bis März 2023)

Achtung Neu!

Gehen Sie unter www.kloster-michaelstein.de auf virtuelle Erlebnistouren.

Kloster Michaelstein

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Kloster Michaelstein
Musikakademie | Museum
Michaelstein 3
38889 Blankenburg (Harz)
Telefon: 03944 9030-15
museumskasse-michaelstein@kulturstiftung-st.de

www.kloster-michaelstein.de

Verschiedene Führungsangebote
Eintritte je nach gewählter Leistung

.....

KLOSTER MICHAELSTEIN  KULTUR STIFTUNG SACHSEN-ANHALT
MUSIKAKADEMIE | MUSEUM

„Ankommen – Verweilen – Erleben“



Klosterräume



Klostererleben



Kloster virtuell



Klostergärten



Klangzeitraum





Sachsen-Anhalt 📍 Highlights

.....
**Weitere Informationen
erhalten Sie hier:**

Glasmanufaktur Harzkristall GmbH
Im Freien Felde 5
38895 Blankenburg OT Derenburg
Tel.: 039453 6800
E-Mail: info@harzkristall.de
www.harzkristall.de/glasmanufaktur

Öffnungszeiten:

Täglich geöffnet, auch Sonn- und
Feiertags

Januar - Dezember: 9.30 - 17.30 Uhr
Silvester: 9.30 - 16.30 Uhr

Geschlossen:

Heiligabend, Neujahr, Karfreitag,
Totensonntag, 1. Weihnachtsfeiertag

.....

Glasmanufaktur Harzkristall

Ein touristischer Leuchtturm der Harzregion

Die Glasmanufaktur HARZKRISTALL in Derenburg ist eine der letzten noch produzierenden Mundglashütten Deutschlands.

Seit 2013 ist die Glasmanufaktur Harzkristall Teil einer Stiftung mit dem Zweck, die Glasmacherei-Kunst zu fördern und zu erhalten. Im Rahmen der Stiftungsarbeit werden unter anderem die Zusammenarbeit mit deutschen und internationalen Künstlern, Kunsthochschulen und -Vereinen gefördert. Heute ist die Glasmanufaktur nicht nur als erfolgreicher Spezialist im Bereich Beleuchtungsglas und denkmalpflegerische Einzelanfertigungen am Markt etabliert. Harzkristall ist mit über 250.000 Besuchern einer der touristischen Leuchttürme der Harzregion. Die Besucher können das alte Handwerk im ERLEBNISrundgang „ManufaktOur“ hautnah erleben und in verschiedenen Kreativ-Angeboten auch selbst ausprobieren.



So wird die traditionelle Handwerkskunst bewahrt und mit Erlebnis, Abenteuer, Erholung, Spaß und kulinarischem Genuss an einem Ort vereint.

Glasmanufaktur Harzkristall GmbH



Die GlasErlebniswelt

Die Glasmanufaktur HARZKRISTALL vereint **IM HARZ**
Erlebnis, Abenteuer, Erholung, Spaß und
kulinarischen Genuss an einem Ort.



10%
RABATT
Im Online-Shop
GUTSCHEINCODE
WEGWEISER

harzkristall-shop.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER INDOOR-SPIELPLATZ



Absolute Spaßgarantie auf 3.000 m² Spielfläche!



Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller
Altersklassen auf über 3 Etagen mit

Mega Fun-Park • Teenie-Game-Base • Handicap-Spielangeboten
Kleinkind-Floor • Birthday-Partymeile

NEU: NINJA PARCOURS



HaWoGe
SPIELE
MAGAZIN

Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt • Telefon 03941 6212130
Öffnungszeiten auf www.hawoge-spiele-magazin.de



Sachsen-Anhalt

Halberstadt



Blick zum Dom St. Stephanus
(Foto: M. Kasuptke)

Halberstadt und seine reizvolle Umgebung

Kulturschätze und Superlative

Weithin sichtbar prägen Kirchen die Silhouette Halberstadts und erzählen von der über 1.200-jährigen Geschichte der Bischofsstadt am Harz.

Auf engstem Raum erleben Sie hier eine Fülle an Kulturschätzen und Superlativen.

Allen voran der gotische Dom. Mit über 650 Kunstwerken aus der Zeit des 5. bis 18. Jahrhunderts gilt der Halberstädter Domschatz als einer der umfangreichsten mittelalterlichen Kirchenschätze, die an einem Ort erhalten geblieben sind.

In Halberstadt und Umgebung erleben Sie eine besondere Dichte romanischer Baukunst. Besuchen Sie auf der „Straße der Romanik“ die viertürmige Liebfrauenkirche in Halberstadt, die Huysburg und das Wasserschloss Westenburg.



Dom St. Stephanus (Foto: M. Kasuptke)

IHR TOR ZUM HARZ

HALBERSTADT

und seine reizvolle
Umgebung

Auf engstem Raum erleben Sie eine Fülle an Kulturschätzen – Burgen, Kirchen, Fachwerk, Mühlen, spannende Museen, Rad- und Wanderwege.

Herzlich Willkommen!

IHR TOR ZUM HARZ

HALBERSTADT



Foto: WCA - Kasper

Lassen Sie sich von der Vielfalt Halberstadts überraschen.

Die ehemalige Bischofsstadt beeindruckt mit prachtvollen Sakralbauten, filigraner Fachwerkkonstruktion und bezaubernden Landschaften. Der einzigartige Domschatz, das langsamste Musikstück der Welt, das ehemalige jüdische Viertel oder die Höhlenwohnungen sind nur einige Highlights.



TOURIST INFORMATION HALBERSTADT

Holzmarkt 1
38820 Halberstadt
Tel: +49 (0)3941 551815
tourist-info@halberstadt.de
www.halberstadt-tourismus.de



Infos, Zimmerbuchung,
Stadtführungen über:

TOURIST INFORMATION

Telefon +49 (0) 3941 551815
tourist-info@halberstadt.de

Sachsen-Anhalt Halberstadt



Kultur pur bieten die unerwartet reiche Museumslandschaft und das Burchardikloster. Hier wird das langsamste Musikstück der Welt – das John-Cage-Orgel-Kunst-Projekt über 639 Jahre aufgeführt. Gehen Sie auf Entdeckungsreise zu den Zeugnissen einer früheren Wohnkultur in den Höhlenwohnungen Langenstein, bestaunen Sie bizarre Sandsteinformationen in den Halberstädter Bergen oder lassen Sie sich von der Schachkunst im Schachdorf Ströbeck inspirieren.

Für Fachwerkliebhaber empfiehlt sich ein Bummel durch die historische Altstadt. Verwinkelte Gassen, Kopfsteinpflaster und Butzenglas – Halberstadt verzaubert mit dem Charme seiner Fachwerkarchitektur aus sechs Jahrhunderten.

Der nordwestlich von Halberstadt gelegene Huy mit seinen urwüchsigen Buchenwäldern lädt zu Wanderungen und Radtouren ein und die Halberstädter Würstchen sollten unbedingt verkostet werden.

www.halberstadt-tourismus.de



Paar in Rosenwinkel (Foto: A. Kassner)

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Tourist Information
Holzmarkt 1
38820 Halberstadt
Tel: +49 (0)3941 551815

halberstadt-info@halberstadt.de
www.halberstadt-tourismus.de



Höhlenwohnungen Langenstein (Foto: U. Schrader)



Grauer Hof (Foto: M. Kasuptke)



Landschaftspark Spiegelsberge (Foto: Stefan Herfurth)



Stadtführung (Foto: U. Schrader)



Sachsen-Anhalt

📍 Halberstadt

.....
Weitere Informationen erhalten
Sie im Internet unter:

www.tiergarten-halberstadt.de
.....

Tiergarten Halberstadt lädt auf einen Besuch ein!

Der am südlichen Stadtrand gelegene Halberstädter Tiergarten ist eingebettet in einem naturbelassenen Tal der Spiegelsberge. Etwa 10 Hektar groß, leben in modernen, naturnahen Gehegen viele verschiedene Tierfamilien vom kleinen Zebrafinken bis zum australischen Emu, vom kleinen Frettchen bis zum 1 Tonne schweren Trampeltier.

„Näher am Tier“ ist das Motto dieser tiergärtnerischen Einrichtung mit der großen Tierfamilie, verbunden mit der Aufklärung des Umwelt- und Naturschutzgedanken.

Neben dem Spaziergang durch den beliebten Tiergarten, bietet dieser auch jährliche Veranstaltungen an. Die Besucher freuen sich auf das gemütliche Osterfest am Ostersonntag, dem lustigen Kinderfest zum Kindertag, dem beliebten Tiergartenfest im August und natürlich der gruseligen und informativen Geisterstunde im Tiergarten.

Planen Sie sich doch auch mal einen Tag im Tiergarten Halberstadt ein und lassen Sie die Seele baumeln.

red



Tiergarten Halberstadt

Immer ein Besuch wert!

Öffnungszeiten:
Mai bis September
Montag - Sonntag: 9.00 - 19.00 Uhr
Oktober bis April
Montag - Sonntag: 9.00 - 17.00 Uhr

Spiegelsberge 7
38820 Halberstadt
Tel.: 03941 24132
tiergarten@halberstadt.de
www.tiergarten-halberstadt.de



Ausflugs-Tipp

Entdecken Sie die Umgebung von Halberstadt auf dem Fahrrad, z.B. bei einer Klostertour. Diese Radtour umfasst mit 28,5 km Länge die Dörfer Silstedt, Minsleben, Redeber, Darlingerode, Drübeck und die Stadt Derenburg, sowie die Stadt Halberstadt. Dazu bietet sie viele verschiedene Sehenswürdigkeiten, wie

- **Halberstadt** – Burchardikloster, Dom St. Stephanus und Sixtus, Liebfrauenkirche, Dom mit Domschatz, St. Johanneskirche, John Cage Orgelprojekt, Landschaftspark Spiegelsberge mit Jagdschloss, Halberstädter Tiergarten, Nordharzer Städtebundtheater
- **Mahndorf** – Gutshaus und Gutshof mit interessanten Wirtschaftsgebäuden sowie Gutspark in Mahndorf
- **Derenburg** – Derenburger Glasmanufaktur, Rathaus mit Marktplatz, Heimatstube, Reste der Stadtbefestigung

Quelle: halberstadt.de



(Foto: Mabel Amber - Pixabay)

Sachsen-Anhalt

Köhlerhütte Stemberghaus



Feste Feiern, Partys erleben, Kultur genießen

Gute Stimmung in der Köhlerhütte

Holzkohleproduktion

Jährlich werden durch die Köhler ca. 50 Tonnen reine Buchenholzkohle in mühevoller Handarbeit produziert – „von den Köhlern des Harzes aus den Wäldern des Harzes“.

Köhlermuseum

Als eine der letzten Köhlereien in der Region bietet sie Gelegenheit, die traditionsreiche Verkohlung des Holzes vor Ort kennenzulernen.

Das für Deutschland einzigartige Köhlereimuseum gibt Einblick in die Entwicklungsgeschichte der Köhlerei und vermittelt einen Eindruck davon, unter welchen schwierigen Bedingungen die Köhler lebten und arbeiteten.

Die Köhlerhütte – hier steckt leben drin.

Neben der Möglichkeit, in dem Köhlerhof mehr über dieses traditionsbehaftete Handwerk zu erfahren und den Köhlern bei ihrer heutigen Arbeit zuzusehen, wird Ihnen draußen und drinnen angeboten:

- Freuen Sie sich auf gemütliche Gastlichkeit und Harzer Kultur am offenen Kamin
- Überdachte Terrasse und rustikaler Biergarten
- Gut Speis und Trank nach Köhlerart!
- Multimedia-Ausstattung für Veranstaltungen & Gruppenevents
- täglich von 9 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet
- Barrierefrei & Behindertengerecht
- Busparkplatz

Der Köhlerladen

Im Köhlerladen schlägt das Herz aller Liebhaber von Spezialitäten aus der Harzregion höher. So sind die Mitarbeiter auch nicht zimperlich, ein frisches Bier anzubieten oder Gut Brand! mit einem Glas „Flüssiger Holzkohle“ zu wünschen. Hier gibt es viel zu entdecken und vielleicht auch das eine oder andere Souvenir für die Freunde daheim.

Produkte und Spezialitäten des Hauses

- Die echte „Harzer Buchenholzkohle“ 10 kg und 3 kg Tüten
- „Flüssige Holzkohle“ – 50%-iger Kräuterlikör nach altem Köhlerrezept
- „Köhlertee“ – Kräutertee aus heimischen Pflanzen des Harzes
- Holzkohle als Naturheilmittel – mit Anleitung in der Broschüre „Kleine Köhlerfibel“

Im Harz rauchen noch die Meiler

In der Harzköhlerei werden traditionelle Erdmeiler aufgebaut, abgekohlt und geerntet. Der Köhler sagt Gut Brand!



Harzköhlerei Stemberghaus



-
ständige Veranstaltungen
- **Köhlerfest**
jedes Jahr am ersten Wochenende im August
 - **Oldtimertreffen**
immer am 1. Mai
 - **Köhlerweihnacht**
die ersten 3 Adventswochenenden immer Samstag und Sonntag
-



HARZKÖHLEREI **Gut Brand!** STEMBERGHAUS

Köhlerei Köhlerei live erleben
Köhlerei-Museum Tradition & Entwicklungsgeschichte
Köhlerhütte Essen- und Trinken nach Köhlerart
Köhlerladen Harzer Buchenholzkohle & Spezialitäten
Spielplatz Streichelzoo & Aktionen für Kinder

38899 Hasselfelde | Telefon 039459. 72254 | www.harzkoehlerei.de

Erstes Köhlereimuseum Deutschlands!

HARZKÖHLEREI STEMBERGHAUS
KÖHLERWEIHNACHT
an den ersten
3 Wochenenden im
Advent samstags
& sonntags!
www.harzkoehlerei.de



Sachsen-Anhalt

📍 Wernigerode



Zeit zu bleiben in Wernigerode

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Wernigerode Tourismus GmbH
 Tourist-Information Wernigerode
 Marktplatz 10, 38855 Wernigerode
 Tel.: 03943 55378-35
 Fax: 03943 55378-99
 E-Mail: info@wernigerode-tourismus.de
 www.wernigerode-tourismus.de

Das malerische Wernigerode ...

... lädt Gäste zu einzigartigen Sehenswürdigkeiten ein!

Malerisch in die reizvolle Mittelgebirgslandschaft des Harzes eingebettet, liegt Wernigerode in einer Höhe von 240 m ü. NHN und erstreckt sich weit in zwei Täler, das Mühlental und des Gebirgsflusses Holtemme, hinein. Die Stadt umfasst fünf Ortsteile: Benzingerode, Minsleben, Reddeber, Schierke, Silstedt und hat ca. 35.000 Einwohner. Der beispielhaft erhaltene mittelalterliche Stadtkern mit seinen farbenfrohen Fachwerkbauten aus sechs Jahrhunderten, engen Gassen, wunderschönen Gärten und idyllischen Winkel prägen das Gesicht der 1121 erstmals erwähnten Stadt.

Einzigartige Sehenswürdigkeiten, wie das Rathaus, das Kleinste Haus oder das Schiefe Haus unterstreichen das historische Flair und lassen die Vergangenheit auf Schritt und Tritt lebendig erscheinen. Wernigerode präsentiert Ihnen eine wahre Fachwerktradition. Das „Krummel-sche Haus“ ist wohl das schönste Barockhaus Wernigerodes. Die Frontseite des Hauses zeigt Ihnen eine einmalig geschnitzte Holzfassade. Hoch über der Stadt erhebt sich majestätisch das Schloß Wernigerode®, das Zentrum für Kunst- und Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts. Im Schloss sind über 40 original eingerichtete historische Wohnräume des europäischen Hochadels vor dem Ersten Weltkrieg zu besichtigen. Romantische Gärten und Parks laden zum Träumen und Entspannen ein. Besonders sehenswert sind der Bürgerpark mit Miniaturenpark „Kleiner Harz“ und der Lustgarten. Wernigerode bietet jedoch nicht nur viel Fachwerk und reichlich Museen, sondern auch für Genießer zu jeder Jahreszeit viele kulturelle



Höhepunkte. Dazu zählen der Museumsfrühling, das Rathausfest, die Neustadter Weintage, der KulturKlint, die Schlossfestspiele oder das Schokoladenfestival. Eisenbahnromantik pur bieten die Harzer Schmalspurbahnen, die dampfend und schnaufend zum 1.141 m hohen Brocken fahren. Der OT Schierke liegt unmittelbar am Fuße des Brockens und ist eng mit ihm verbunden. Durch die Höhenlage zwischen 580 und 1.000 m ü. NHN gehört der Luftkurort besonders im Winter zu einem begehrten Reiseziel. Wintersport wird hier groß geschrieben: ca. 40 km gut gespurte Loipen und Rodelhänge bieten einen abwechslungsreichen Urlaub zwischen der Kultur in Wernigerode und der Natur von Schierke.



Angebot für Sie: Erkunden Sie die Stadt in 3 Tagen mit dem Pauschalangebot „Das erste Mal in Wernigerode“. 2 ÜN/inkl. Frühstück in einem Hotel im Zentrum der Stadt, Hin- und Rückfahrt mit der Bimmelbahn zum Schloß Wernigerode®, Besichtigung des Schlosses, Hin- und Rückfahrt mit den Harzer Schmalspurbahnen zum Brocken, Stadtführung „1.000 Schritte rund ums Rathaus“. Preis auf Anfrage.

Sachsen-Anhalt Stendal



Die größte Stadt der Altmark

Wirtschaftliches und kulturelles Zentrum der Region

Um 1160/65 durch den ersten askanischen Markgrafen Albrecht den Bären gegründet, entwickelte sich Stendal zu einer reichen und blühenden Hansestadt. Von ihrer größten Blüte im 15. Jahrhundert künden bis heute die einmalig schönen Bauten im Stil der norddeutschen Backsteingotik, darunter zwei erhaltene Stadttore, vier große Hallenkirchen, die Gerichtslaube und zwei Klosterkirchen.

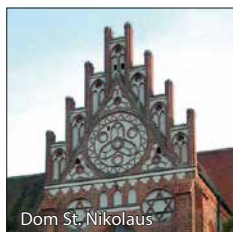
Das Altmärkische Museum im ehemaligen Katharinenkloster bewahrt und präsentiert in einer sehenswerten Ausstellung die Kulturgeschichte der Hansestadt Stendal und der östlichen Altmark. Zu den herausragenden Kostbarkeiten der Sammlung gehören sakrale mittelalterliche Plastiken von europäischer Bedeutung. Johann Joachim Winckel-

mann (1717–1768), der wohl berühmteste Stendaler, begründete die klassische Archäologie und moderne Kunstgeschichtsschreibung. Mit einer Dauerausstellung erinnert das im Jahr 2018 sanierte und erweiterte Winckelmann Museum an das Leben und Werk Winckelmans. Ein Besuch im Tiergarten, im Sport- und Freizeitbad AltOa oder im Theater der Altmark bietet der ganzen Familie Spaß und Erholung. Am Altmarkrundkurs gelegen, eignet sich Stendal, durch die zentrale Lage in der Altmark, sehr gut als Ausgangspunkt für die Erkundung des Umlandes.

Im Jahr 2022 feiert Stendal seinen 1.000. Geburtstag zur urkundlichen Ersterwähnung, welcher im Rahmen des 23. Sachsen-Anhalt-Tages (01. – 03.07.2022) gefeiert wird.

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Tourist-Information-Stendal
Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal
Tel.: 03931 65-1190
Fax: 03931 65-1195
E-Mail: touristinfo@stendal.de
www.stendal-tourist.de
.....



Dom St. Nikolaus



Uenglinger Tor



St. Marien



www.stendal-tourist.de



öffentliche Stadtführung ohne Voranmeldung

ganzjährig
Montag - Freitag um 11 Uhr

April - September
Freitag um 18 Uhr
Samstag um 14 Uhr

Treffpunkt: Roland / Rathaus
Dauer: ca. 1,5 h





Sachsen-Anhalt

Hansestadt Havelberg

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Tourist-Information der
Hansestadt Havelberg
Uferstraße 1
39539 Hansestadt Havelberg
Tel.: 039387 790 91
Fax: 039387 790 92
E-Mail:
tourist-information@havelberg.de
www.havelberg.de



Havelberger Pferdemarkt



.....
Unsere Heimat – Ihr Urlaubsziel

Kultur, Freizeit und Natur in ihrer Einzigartigkeit

Die über 1.000-jährige Dom-, Insel- und Hansestadt liegt idyllisch an einem eiszeitlichen Höhenzug an Havel und Elbe. Hoch oben thront der Dom St. Marien und unterhalb erstreckt sich die Altstadt mit ihren mittelalterlichen Strukturen. Wer dann den Blick in die Weite der Flussniederungen schweifen lässt, ist endgültig fasziniert!

Kein Wunder, dass der Dom allein schon wegen seiner zauberhaften Lage ganz oben auf der Liste der Sehenswürdigkeiten rangiert: 1170 als romanische Basilika geweiht, steht der Dom St. Marien heute an der Straße der Romanik und birgt eine der wenigen noch vollständig erhaltenen Klosteranlagen des Mittelalters in Norddeutschland. Schreiten Sie durch die Kreuzgänge oder erkunden das Prignitz-Museum, das die Geschichte von Stadt und Region bereithält.

Die Mischung macht's und so bietet der geschichtsträchtige, staatlich anerkannte Erholungsort vielfältige Erlebnisse: Hier wechselte im Jahre 1716 das legendäre Bernsteinzimmer seinen Besitzer. Farbenprächtig erblühten 2015 bei der Bundesgartenschau Blumenmeere inmitten historischer Sakralbauten.

Nicht zu vergessen die malerische Landschaft, die zu Fuß, Rad, Boot oder Pferd sowohl belebt als auch entschleunigt: Angefangen von Wassertouristikzentrum mit Yachthafen über Erlebnisbad, Haus der Flüsse, Abenteuerspielplatz Slawendorf bis hin zum Radwegeknottenpunkt, u.a. von Elberadweg und Havelland-Radweg.

Die „Wiege der Prignitz“, die historisch mit Brandenburg verwurzelt ist und heute zu Sachsen-Anhalt gehört, macht einfach Lust auf mehr: ob als landschaftlicher Blickfang, als attraktiver Freizeitgestalter, als Kulturstätte mit Ausstellungen oder aber mit traditionellen Festen wie dem Havelberger Pferdemarkt am ersten Wochenende im September. Viele einladende Gründe, sein Herz an eine Stadt zu verlieren!

Hansestadt Havelberg

„Entdecker-Tipp“

Das „Haus der Flüsse“ als multimediale Begegnungsstätte vom Biosphärenreservat Mittel-Elbe macht Natur erlebbar.



Sachsen-Anhalt Tangermünde



De Tangermünde(r) hebbden den Mot

Tangermünder haben den Mut

So steht es an einer Holzstähle, welche an die alte Burgmauer von Tangermünde angebracht ist. Diese Worte sind ein Teil eines uralten plattdeutschen Spruches, welcher die besondere Eigenart der einst sieben Hansestädte der Altmark beschreibt. Und eine dieser Hansestädte ist Tangermünde. Es ist sicherlich nicht nur ein Spruch über die Eigenart der Tangermünder sondern widerspiegelt eine Charaktereigenschaft der Bewohner. Tangermündes erste urkundliche Erwähnung erfolgte mit der Burg im Jahre 1009 beim Bischof Thietmar von Merseburg. In ihrem Schutze siedelten an einer alten Post- und Handelstrasse Kaufleute. Das Stadtrecht bekam der Ort um 1200. Die Stadt entwickelte sich im Einfluss verschiedener Branden-

burgischer Landesherren. Eine „Hochzeit“ erlebte die Burg und die Stadt zu Zeiten Kaiser Karl IV., in der hier Hof gehalten und von hier Regierungsgeschäfte getätigt wurden. Als Mitglied des Städtebundes der Hanse erlangte der Ort im 15. Jahrhundert seine wirtschaftliche Blütezeit. Es entstanden prachtvolle Backsteinbauten. Das Spätgotische Rathaus, wehrhafte Mauern und Stadttore sowie Kirchen sind bis heute Zeugnisse dieser Zeit und begründen die Mitgliedschaft der Stadt in der Europäischen Route der Backsteingotik.

Aber nach guten Zeiten folgen auch schlechte Zeiten, nach Höhen kommen Tiefen. Allerdings haben sich die Bürger immer wieder diesen Tatsachen gestellt. 2017 wurde zum 400. Mal der Brandkatastrophe aus dem Jahr 1617 erinnert. Am 13. September 1617 brannte die Stadt lichterloh. Ein Großteil der Gebäude wurde zerstört. Margarete von Minden wurde für diese Tat angeklagt und (un)schuldig zum Tode verurteilt. Das Schicksal Margaretes und der Stadt Tangermünde inspirierte viele Autoren und Schriftsteller. Auch Theodor Fontane wurde in ihren Bann gezogen und veröffentlichte 1878 seine Novelle Grete Minde. Folgen Sie uns auf den Spuren Grete's zwischen Wahrheit, Legenden, Mythen und Märchen. Wandeln Sie durch verwinkelte Gassen entlang prachtvoller liebevoll sanierter Fachwerkhäuser und Sie können sich davon überzeugen, dass die Tangermünder ihren Mut und ihren Stolz nie verloren haben.

Tangermünde Tourismus-Büro

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Tangermünder Tourismus-Büro
Markt 2, 39590 Tangermünde
Tel.: 039322 22393
Fax: 039322 22394
E-Mail:
buero@tourismus-tangermuende.de
www.tourismus-tangermuende.de



Ausflugstipps in der näheren Umgebung

- Arneburg – an der Elbe gelegene Kleinstadt**
 - Marktplatz mit Fachwerkhäusern
 - Burgberg mit mittelalterlichen Mauerresten
 - Heimatmuseum
- Elberadweg**
 - ein beliebtester Radweg Deutschlands, 1.260 km lang
- Prämonstratenserkloster Jerichow**
 - Ältester romanischer Backsteinbau Norddeutschlands
 - Klosterkirche und Klosterräume
 - Sonderausstellungen und Konzerte
- Insel- und Domstadt Havelberg**
 - Altstadt mit Giebel- & Traufhäusern
 - Dom St. Marien mit Prignitz Museum
 - Reizvolle Landschaft im Urstromtal von Havel und Elbe
- Schönhausen – Geburtsort Otto von Bismarcks**
 - Bismarckmuseum-Schlosspark
- Wildpark Weißewarte**
 - Familienfreundlicher Wildpark mit europäischen Wildtierarten und Haustierrassen
 - Streichelgehege und großzügig angelegter Kinderspielplatz

Tourist Information

Adresse: Markt 2
39590 Tangermünde
Tel: 039322 - 22393
www.tourismus-tangermuende.de



Sachsen-Anhalt

Stolberg

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Gemeinde Südharz
Tourist-Information Stolberg
Niedergasse 17
Museum ALTE MÜNZE
06536 Südharz OT Stadt Stolberg
Tel.: 034654 454 und 19433
Fax: 034654 729
E-Mail: TI@rossla.de
www.gemeinde-suedharz.de
.....

Herzlich Willkommen in Stolberg und im Südharz

Luftkurort – Fachwerkstadt – Historische Europastadt – Thomas-Müntzer-Stadt

Der Geburtsort des Reformators **Thomas Müntzer** fasziniert mit über **450 Fachwerkhäusern**, die ein einmaliges, komplett erhaltenes, historisches Stadtbild präsentieren. Die meisten der ältesten Fachwerkhäuser des Harzgebietes können Sie hier bewundern. Die ehemalige Residenzstadt ist auch Geburtsort der Gräfin **Juliana zu Stolberg und Wernigerode** (Mutter von Wilhelm von Oranien), Ahnfrau des niederländischen Königshauses.

Im April 1525 predigte **Martin Luther** in der Stadtkirche St. Martini gegen die Aufständischen in der Region. Während eines Spazierganges verglich er die Lage des Städtchens von der heutigen **Lutherbuche** aus, mit einem Vogel, der die Flügel ausbreitet. Auch heute präsentiert sich Stolberg wie zu Luthers Zeiten, denn der Grundriss der Stadt hat sich nicht

verändert. Hier können Sie, inmitten der herrlichen **Südharzer Karstlandschaft**, Natur pur erleben und genießen – die **Karsthöhle Heimkehle**, eine der größten deutschen Schauhöhlen besuchen, zum **Bauerngraben** und auf dem zertifizierten **Karstwanderweg** wandern, die Kalkfelsen an der **Queste** bei Questenberg erklimmen, das **Besenbinderdorf Hainrode** kennen lernen, dem besonderen **Kirchlein in Schwenda** einen Besuch abstatten, das größte eiserne **Doppelkreuz** besteigen, **Schloss Stolberg**, die Museen **Alte Münze** und **Kleines Bürgerhaus** besuchen und viele weitere Sehenswürdigkeiten und interessante Ausflugsziele entdecken.



Tourist-Information Stolberg

Stolberg Tourismus Südharz



Eine Landschaft wie aus dem Bilderbuch!

Die ehemalige Residenzstadt fasziniert mit einem einmaligen Fachwerkensemble und SCHLOSS. NATUR PUR erleben, inmitten der Südharzer Karstlandschaft, mit herrlichen Buchen- und Mischwäldern, eine der größten deutschen Karsthöhlen, den episodischen See, die Queste, den Roland und die Questenburg, ein besonderes Kirchlein, den Ausblick vom größten eisernen Doppelkreuz und viele weitere interessante Ausflugsziele in idyllisch-ursprünglichen Orten entdecken.



Audio-Guide Stolberg

**Tourist-Information in Stolberg, Niedergasse 17
06536 Südharz OT Stolberg, Tel. 034654/454**

www.gemeinde-suedharz.de



Sachsen-Anhalt Anderswelt Theater



Kleinkunstabühne und Märchencafé im Zentrum der Europastadt

Im Herzen der Europastadt, direkt am Markt, finden Sie das AndersweltTheater. Sie können dort einen unvergesslichen Abend verbringen. Verschiedene Kleinkunstabende werden durch fantasievoll gestaltete Menüs im Märchencafé ergänzt. Das Besondere ist, dass Sie von den Akteuren des Abends auch kulinarisch verwöhnt werden. Das Künstlerehepaar Christiane und Mario Jantosch heißt Sie herzlich willkommen.

AndersweltTheater Stolberg – KULTURvoll SPEISEN

Wer das AndersweltTheater in der Europastadt Stolberg betritt, gelangt wirklich in eine andere Welt. Ein Märchencafé, mit viel Liebe und Fantasie eingerichtet, empfängt große und kleine Gäste und macht sie zu Mitwirkenden in den Geschichten um Aschenputtel, Schneewittchen und Frau Holle. Auch ein Tisch für die Gebrüder Grimm ist zu finden.

Das Künstlerehepaar Christiane und Mario Jantosch, verwöhnt seit 2011 die Besucher, die das kleine aber feine, vor allem aber hautnahe und individuelle Theatererlebnis suchen und lieben gelernt haben.

Zum Theater, das etwa 40 Besuchern Platz bietet, begibt man sich in die ersten Etage des vollkommen rekonstruierten Fachwerkhäuses, das nur wenige Schritte vom Marktplatz entfernt steht und vorrangig am Wochenende viel Abwechslung zu bieten hat. Ob Kabarett, Gruselabend, Goethe und Genuss, erotische Geschichten oder ein Rückblick auf die Kultur und Kulinarik in der DDR unter dem Titel „Im Kessel: buntes“, die meisten Abende gestalten die Jantoschs in ihrem Theater selbst.

Das ist aber längst nicht alles, denn passend zum Bühnenprogramm wird Kreativität in der Küche

gleichfalls groß geschrieben. Die Menüs bereichern kulinarisch den Kunstgenuss und werden mitunter zu ergänzenden „Illustrationen“ des entsprechenden Programms. Da werden Bilder auf die Teller gezaubert, die vor dem Verzehr oft zunächst einmal begehrte Fotomotive sind. „Wir sind als Theaterleute nun einmal keine professionellen Gastronomen und müssen mit unseren eigenen Stärken überzeugen und dazu gehört, dass wir die Menüs mit viel Kreativität und Liebe zum Detail zubereiten und anrichten.“ Und das kommt an bei den Besuchern. Der direkte Kontakt zwischen den Gästen und den Künstlern, die auch selbst kochen, servieren, Getränke ausschenken und gern mit ihren Gästen ins Plaudern geraten, ist das Geheimrezept des AndersweltTheaters.

Das Spielplanangebot wird stets erweitert durch neue Produktionen, denn den Stammgästen soll immer etwas Anderes präsentiert werden.

Für viele Künstler ist das AndersweltTheater inzwischen auch ein beliebter Ort für Gastspiele geworden. Kabarett wird gut angenommen und so gastierten u.a. der Kabarettist Thomas Müller aus Magdeburg und die „Kiebitzensteiner“ aus Halle bereits auf der Kleinkunstabühne im Südharz. An dieser Veranstaltungsreihe soll festgehalten werden. Ebenfalls an einer neuen Konzertreihe mit Sängern und Songwritern aus den USA, Irland ...

Das AndersweltTheater kann für private Feiern, Betriebsfeste oder auch für den individuellen Vorstellungsbuchung genutzt werden. Dann können Programme und Versorgung dem Anlass entsprechend mit den Jantoschs abgestimmt werden.

.....
Aktuelle Spielplaninformationen erhalten Sie hier:

Tel.: 034654 10550
Mobil: 0173 3816897 oder
0174 3171270
E-Mail: info@anderswelt-theater.de
www.anderswelt-theater.de
.....




**Anders
WELT
THEATER**

**KLEINKUNSTBÜHNE
und MÄRCHENCAFÉ
im Zentrum der
Europastadt STOLBERG**

**KULTURVOLL
SPEISEN im
MÄRCHENCAFÉ**



**Alle Spielplanangebote
unter
www.anderswelt-theater.de**

Überall ist ANDERSWELT

Im Herzen der Europastadt Stolberg finden Sie das AndersweltTheater. Sie können dort einen unvergesslichen Abend verbringen. Verschiedene Kleinkunstabende, Kabarett und natürlich Theaterveranstaltungen werden durch gestaltete Menüs ergänzt, die thematisch dem Programm entsprechen – und das Besondere ist, dass Sie von den Akteuren des Abends selbst kulinarisch verwöhnt werden. Das Künstlerehepaar Christiane und Mario Jantosch heißt Sie herzlich willkommen.



Ringelplatz-Abend – Die Hafenkneipe

**AndersweltTheater
Am Markt 2
06536 Südharz
OT Stolberg
Tel.: 034654 10550
Funk: 0173 3816897**



Süße Liebe und Magenbitter – Alles & Lieber zwischen Männern und Frauen




Wilhelm-Busch-Abend





Sachsen-Anhalt

Landkreis Saalekreis



**Kulturhistorisches Museum
Schloss Merseburg**
Landkreis Saalekreis
06217 Merseburg, Domplatz 9
Telefon: 03461 4013-18,
Telefax: 03461 4020-06
E-Mail: museum.schloss.
merseburg@saalekreis.de

Aktuelle Informationen unter
www.saalekreis.de/museum-merseburg

1.000 Jahre Weihe – Merseburger Dom – Festjahr 2021

**Sonderausstellung im Kulturhistorischen Museum Schloss Merseburg
Der Merseburger Dom in Bildern vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart**

Das Kulturhistorische Museum Schloss Merseburg begeht die eintausend Jahre zurückliegende Weihe des Merseburger Domes mit einer Ausstellung künstlerischer Ansichten dieses bedeutsamen Sakralbaus. Die ausgewählten Arbeiten umfassen Außen- wie Innenansichten des Domes, Darstellungen interessanter Details im Kirchenraum und im Kreuzgang. Angefangen von einer Federzeichnung des gesamten Areals der Domfreiheit aus der Zeit um 1660, über Kupferstiche, Lithografien, Zeichnungen und Gemälde des 18. bis 20. Jahrhunderts sowie Fotografien ab 1876, umfasst die Schau auch Arbeiten von Merseburger und Hallenser Künstlern der Gegenwart wie Kerstin Alexander, Iris Band, Hans-Christoph Rackwitz, Jochen Ehmke, Hans Rothe und Klaus-Dieter Urban.

Eingebunden sind zwei Kabinettausstellungen: „Der Dom auf Ansichtskarten aus einhundert Jahren“ und „Domschüler sehen ihren Dom“. Letztere entstand in Zusammenarbeit mit dem Domgymnasium Merseburg und zeigt Zeichnungen, Fotografien, Collagen und Dommotive von Schülern der 5. bis 11. Klasse.

Dauer: 7. August bis 31. Oktober 2021
Geöffnet: täglich 10 bis 18 Uhr (unter Vorbehalt)

Vorschau: „Weihnachten im alten Erzgebirge – Historisches Spielzeug und Weihnachtsfiguren aus Privatbesitz“ (27. November 2021 bis 20. Februar 2022)

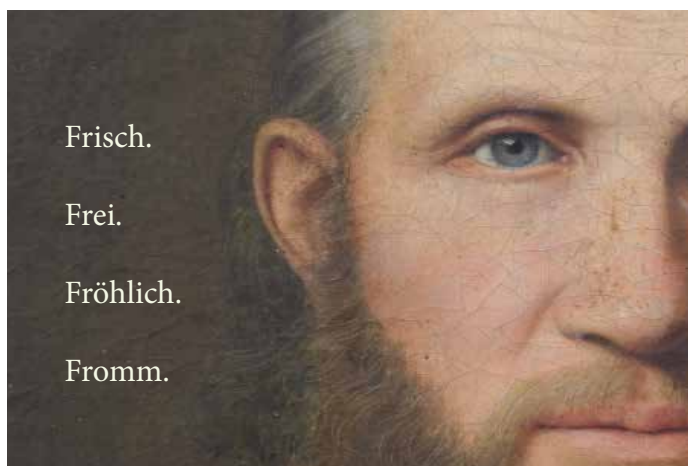


Merseburger Dom, Lithografie, 1837, von Carl Wilhelm Arldt (1809–1868), nach einer Zeichnung von Gustav Wunderlich (1809–1882), Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg



Die Schildkröte im Dom zu Merseburg (Sage), Monotypie, 2019
Kerstin Alexander, Halle (geb. 1961)
Im Besitz der Künstlerin

Ständige Ausstellungen: Residenz-, Stadt- und Regionalgeschichte von der Ur- und Frühgeschichte bis um 1900 – Glasperlarbeiten des 19. und 20. Jahrhunderts – Zündgeräte und Feuerzeuge



Frisch.
Frei.
Fröhlich.
Fromm.

Friedrich-Ludwig-Jahn-Museum

Friedrich Ludwig Jahn etablierte das Turnen unter napoleonischer Besatzung. Dies brachte ihm den Namen „Turnvater Jahn“ ein, unter dem er heute bekannt ist. Dabei war sein Wirken, von Beginn an, eng verflochten mit der Idee der Befreiung und Einheit Deutschlands. Das Museum befindet sich im Wohnhaus des Turnvaters, in dessen Garten sich auch sein Grab befindet.

Schlossstrasse 11, 06632 Freyburg
Telefon: 034464/27426
www.jahn-museum.de
info@jahn-museum.de



Die ganze Region

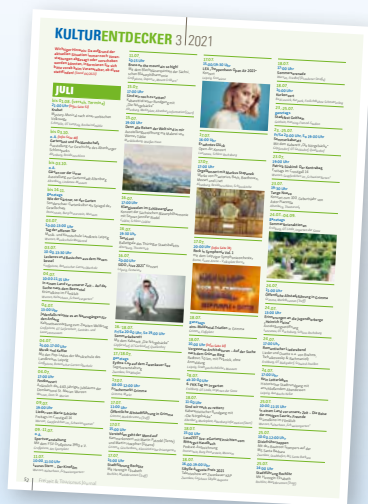
kompakt – informativ – aktuell

Vor den Toren der Stadt Leipzig bietet der Landkreis Leipzig eine große Vielfalt touristischer Angebote. Von den Seen, Flüssen und Kanälen des sich rasant entwickelnden Leipziger Neuseenlandes, über das idyllische Muldental bis zur beliebten Ausflugsregion des Kohrener Landes – es gibt jede Menge zu entdecken und erleben.

Das **FREIZEIT & TOURISMUS Journal** für den Landkreis Leipzig berichtet für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region – vier Mal im Jahr. Mit dem Innenteil **KULTURENTDECKER** verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal: in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels, Gaststätten – an insgesamt 800 Verteilerstellen. Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

Der Kulturentdecker

In jedem **FREIZEIT & TOURISMUS Journal** für den Landkreis Leipzig finden Sie den integrierten **KULTURENTDECKER** – den Veranstaltungskalender für das jeweilige Quartal. Dieser enthält neben den aktuellen Terminen für Ausstellungen, Feste, Messen etc. auch einen Serviceteil mit den Adressen von Sehenswürdigkeiten sowie den Tourist- und Stadtinformationen, wo Sie weiterführende Informationen erhalten.



Das **FREIZEIT & TOURISMUS Journal** finden Sie auch digital unter www.druckhaus-borna.de

FREIZEIT & TOURISMUS

Journal





Sachsen-Anhalt

Weißenfels an der Saale

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Touristinformation Weißenfels
Markt 3, 06667 Weißenfels
Tel.: 03443 303070
E-Mail: info@weissenfelstourist.de
www.weissenfelstourist.de

Entdecken Sie Weißenfels während einer spannenden Stadtführung: Mai bis September, samstags, 10.30 Uhr, Treffpunkt: Touristinformation Weißenfels, Markt 3.



www.weissenfels.de
Bereich Urlaub und Freizeit

Kultur auf einen Blick

Musikalisches Entrée:

Ende des 17. Jahrhunderts reiste der Leibarzt des Herzogs von Sachsen-Weißenfels in die Saalestadt, und er hatte seinen Sohn dabei. Während der Vater beruflichen Verpflichtungen nachging, tat der Sprössling, was Kinder so tun: Er spielte. Allerdings nicht irgendwie, irgendwo und irgendwas, sondern auf der Orgel der Schlosskirche. Woraufhin der begeisterte Herzog den widerstrebenden Vater zur musikalischen Förderung des kleinen Georg Friedrich Händel verpflichtete ... Händel sollte jedoch nicht der einzige weltberühmte Komponist bleiben, dessen musikalische Karriere mit Weißenfels verknüpft ist: Johann Sebastian Bach hatte den Titel des Weißenfeler Hofkapellmeisters „von Hause aus“ inne und eigens für die Orgel der Weißenfeler Schlosskirche komponierte er seine Toccata in F-Dur.



Schloss Neu-Augustusburg Weißenfels
(Foto: TRANSMEDIAL, www.transmedial.de)

Auf Schusters Rappen:

Wetten, dass ... Sie bei Ihrem Besuch auf Schloss Neu-Augustusburg auch einen Blick auf Ihre Füße werfen werden? Klingt seltsam, hat aber einen guten Grund: In der frühbarocken Anlage hat ein Schuhmuseum sein Domizil. Wenn Sie also durch die einmalige Sammlung historischer und völkerkundlicher Schuhe streifen, werden Sie in Anbetracht einiger nahezu untragbarer Exemplare vermutlich dankbar auf Ihre eigene, bequeme Fußbekleidung schauen.

Der Musik so nah:

Komm, setz dich zu mir ... Im Heinrich-Schütz-Haus laden vier gemütliche Erzählsofas zum Verweilen ein. Und zum Zuhören, weil der Herr

Heinrich Schütz an dieser Stelle „höchstpersönlich“ aus seinem Leben berichtet und seine Zuhörer mitnimmt auf eine wunderbare Zeitreise. Der kursächsische Hofkapellmeister hatte das Haus 1651 erworben und auch seinen Lebensabend hier verbracht. In der Komponierstube entstanden seine großen Spätwerke: die Passionen, die Weihnachtshistorie und 1671, als letztes Werk, der Schwanengesang.

Die Ausstellung – die sich übrigens im einzig original erhaltenen Wohnhaus des Meisters befindet – macht sein Schaffen auf vielfache und sinnliche Weise erlebbar, denn: Was wäre Musik ohne Gefühle? Und vielleicht lassen auch Sie sich in diesem besonderen Museum vom singenden, klingenden Notenpult zum Mitsingen animieren?



Idyllisch gelegen am Fluss „Saale“ und umgeben von sanften Hügeln ist Weißenfels das Tor nach Saale-Unstrut.
(Foto: WinterbergPromotion.de)



Blick vom Marktplatz Weißenfels auf Schloss Neu-Augustusburg (Foto: WinterbergPromotion.de)

Sachsen-Anhalt Weißenfels an der Saale



Novalis-Gedenkstätte mit angrenzendem Garten mit Pavillon
(Foto: SCHAU! Multimedia)

„Wo gehen wir hin? Immer nach hause!“:

Gerade einmal 28 Jahre alt wurde der Novalis, von dem Goethe sagte: „Mit der Zeit hätte er ein Imperator werden können.“ Wie wahr! Denn der umtriebige Frühromantiker war nicht nur Dichter – er war auch Pionier bei der Erfassung und Nutzbarmachung der regionalen Braunkohlevorkommen. Die letzten 15 Jahre seines kurzen Lebens verbrachte Friedrich von Hardenberg, so sein eigentlicher Name, in Weißenfels. Heute befindet sich hier eine Gedenkstätte.

Königliches Blut:

Lützen, wo eine der verhängnisvollsten Schlachten des dreißigjährigen Krieges stattfand, liegt ganz in der Nähe, darum brachte man damals den tödlich verwundeten Schwedenkönig Gustav Adolf II. nach Weißenfels. Im Geleitshaus fand die Obduktion seines Leichnams statt. Als schauerliches Zeugnis hat ein königlicher Blutfleck im Erkerzimmer des Hauses die Jahrhunderte überdauert.

Stadtverwaltung Weißenfels



Schuhausstellung im Museum Weißenfels im Schloss Neu-Augustusburg (Foto: TRANSMEDIAL, www.transmedial.de)

Museum Weißenfels im Schloss Neu-Augustusburg mit Schuhmuseum & Schlosskirche Sankt Trinitatis

Zeitzer Straße 4, 06667 Weißenfels
Tel.: (03443) 2390017

www.museum-weissenfels.de

Tipp: Führungen durch die Fürstengruft, jeden letzten Samstag im Monat 11 – 15 Uhr

Heinrich-Schütz-Haus ...

mein Lied in meinem Hause

Nikolaistraße 13, 06667 Weißenfels
Tel.: (03443) 302835

www.schuetzhaus-weissenfels.de

Tipp: jährl. im Okt. Heinrich Schütz Musikfest

Novalis-Gedenkstätte

Klosterstraße 24, 06667 Weißenfels
Tel.: (03443) 234531

www.novalis-weissenfels.de

Geleitshaus/Gustav-Adolf-Gedenkstätte

Große Burgstraße 22, 06667 Weißenfels
Tel.: (03443) 333521

www.geleitshaus.com



Musik für die Seele, Klingendes Museum im Heinrich-Schütz-Haus
(Foto: TRANSMEDIAL, www.transmedial.de)



Frühbarocke Schlosskirche Sankt Trinitatis, die schönste ihrer Art in Mitteldeutschland (Foto: TRANSMEDIAL, www.transmedial.de)

HERRLICHE PFLANZEN
EINHEIMISCHE TIERE
INTERESSANTE FÜHRUNGEN
MÖGLICHKEITEN ZUM ENTSPANNEN
ARTENSCHUTZ
TIERE MITTEN IN DER STADT
NATURLEHRPFAD
ARTENVIELFALT
TOLLE FESTE
UNTERSTÜTZUNG NATURSCHUTZPROJEKTE
RUHIGE LAGE
GERN BESUCHT ... DAS STREICHELGEHEGE
ANGEBOTE FÜR KINDER
REIZVOLLES AMBIENTE
TIERE ZUM ANFASSEN
ESSEN UND TRINKEN IN DER CAFETERIA
NATÜRLICH JEDEN TAG GEÖFFNET

HEIMATNATURGARTEN WEISSENFELS GMBH
 LANGENDORFER STR. 33, 06667 WEISSENFELS, TELEFON: 03443 - 304776,
 FAX: 03443 - 337931, E-MAIL: UTE.RADESTOCK@HEIMATNATURGARTEN.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
 FEBRUAR - OKTOBER 09.00 - 17.00 UHR
 JANUAR - NOVEMBER 09.00 - 16.00 UHR

EINTRITTSPREISE:
 ERWACHSENE: 3,00 EURO
 ERMÄSSIGTE: 2,00 EURO
 GRUPPENKARTE: 1,50 EURO (PRO PERSON)
 FAMILIENKARTE: 8,50 EURO



Sachsen-Anhalt

📍 Karstlandschaft Südharz

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

BR-Verwaltung
 Hallesche Straße 68a
 06536 Südharz, OT Roßla
www.bioreskarstsuedharz.de

Südharzer Vielfalt erleben

Entdecken Sie die vielfältige Landschaft

Das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz liegt im Nordwesten des Landkreises Mansfeld-Südharz. Es erstreckt sich von den Höhen des Großen Auerberges im Harz bis in die Niederung der Goldenen Aue, von der Historischen Europastadt Stolberg im Thyratal bis nach Pölsfeld bei der Berg- und Rosenstadt Sangerhausen.

Eine vielfältige Landschaft mit steilen Karstfelsen, lang gezogenen Tälern, rauschenden Wäldern, weiten Offenlandschaften und einer uralten Geschichte lädt zum Entdecken ein. In Jahrtausenden durch Menschenhand geformt, bietet diese Landschaft viele Reize. Eine reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt lässt Wandertouren in jeder Jahreszeit zu einem bleibenden Erlebnis werden.

Vierorts zeigen Höhlen, Bachschwinden, Erdfälle und steile Felswände an, dass man sich hier im Gipskarst befindet. In der Schauhöhle Heimkehle bei Uftrungen kann man einen Blick in die Erdgeschichte wagen. Die ausgedehnten Laubwälder bieten ein faszinierendes Farbenspiel, im Frühling dominiert das frische Grün und im Herbst scheint alles in goldgelbe Farbe getaucht. Zwischen den Äckern liegen ausgedehnte Streuobstwiesen. Sie hüllen zur Blütezeit die ganze Landschaft in ein strahlendes Weiß. Zur Reifezeit sieht man viele fleißige Hände bei der Ernte. Zu den schönsten Ausflugszielen im Biosphärenreservat gehören der Auerberg mit dem Aussichtsturm Josephskreuz und die Fachwerkstadt Stolberg. Hier scheint die Zeit im Straßenbild vor Jahrhunderten stehen geblieben zu sein. Liebevoll erhaltene Fachwerkhäuser, die Alte Münze und gepflegte Gaststätten laden zum Verweilen ein.

Für den Wanderer bieten sich Touren auf dem zertifizierten Karstwanderweg an. Auf rund 42 Kilometern Länge bekommt man hier den tiefsten Einblick in diese Landschaft und ihre Geschichte. Zu den Zeugnissen der bewegten Vergangenheit gehören die Burgruinen bei Grillenberg, Morungen, Questenberg und Breitungen. Vierorts stehen mittelalterliche Sühnekreuze und alte Grenzsteine mit Inschriften. Ein besonderes Erlebnis sind die kleinen Ortschaften mit ihren typischen Fachwerkhäusern. Pölsfeld hat eine sehenswerte Kirche mit einer Hildebrandt-Orgel aufzuweisen. Zwischen steilen Felsen liegt Questenberg. Weithin sichtbar grüßt sein Wahrzeichen, die Queste. Jährlich zu Pfingsten pflegen die Questenmänner mit dem Schmücken des Questenbaumes einen in Deutschland einmaligen Brauch. Am Schulberg steht unter einer Linde der Roland, ein altes Rechtssymbol. Im benachbarten Hainrode erschließt sich die ganze Vielfalt und Schönheit der Natur des südlichen Harzrandes. In Morungen erblickte der Minnesänger Heinrich von Morungen vor über 750 Jahren das Licht der Welt.

An vielen Stellen ist die Landschaft vom über Jahrhunderte währenden Bergbau auf Kupferschiefer geprägt. Zahllose Pingen und kleine Halden sind erhalten geblieben. In Wettelrode kann man auf einem Bergbaulehrpfad und im Bergbaumuseum Röhrigschacht mehr dazu erfahren. Sogar ein Besuch in der Untertagewelt ist hier möglich.

Das gesamte Biosphärenreservat ist mit einem dichten Netz an attraktiven Wanderwegen durchzogen. Also – auf Wiedersehen im Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz! *Das Team der BR-Verwaltung*



Questenberg mit Gipsfelsen
 (Foto: B. Ohlendorf)



Schloss Stolberg, Buchenausstellung
 (Foto: K. Nitschke)

**Ständige Ausstellungen in Roßla, im HARZ-INFORMATIONEN-ZENTRUM Stolberg (Harz),
 im Schloss Stolberg und im Bergbaumuseum
 Röhrigschacht Wettelrode**

**Umweltbildungsangebote und geführte Wanderungen nach Absprache
 Tel.: 034651 298890 | E-Mail: poststelle@suedharz.mule.sachsen-anhalt.de
www.bioreskarstsuedharz.de**

**Biosphärenreservat
 Karstlandschaft Südharz**



Sachsen-Anhalt

Falkenstein/Harz



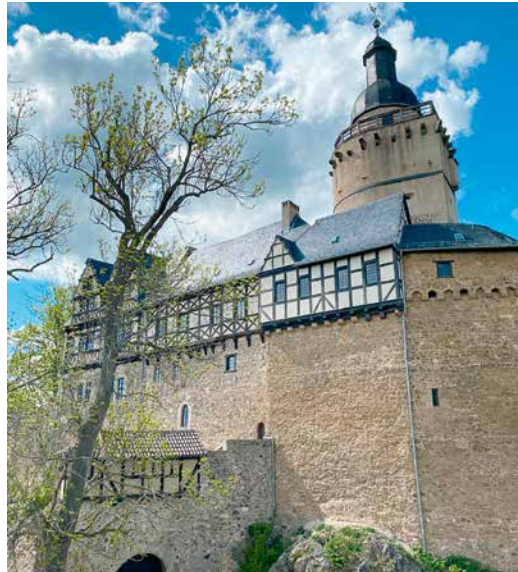
Die Stadt Falkenstein / Harz

Teil der Kulturlandschaft Harz

Gäste sind willkommen – dieser Grundsatz ist den Falkensteinern eigen. Mehr und mehr mausert sich die Landschaft um den Falkenstein zu einem beliebten Feriengebiet im Harz. Viele Angebote warten auf die Gäste. So durchziehen thematische Routen das Gebiet der Stadt. Zu ihnen gehören die Straße der Romanik, der Europa-Radweg R1, der europäische Fernwanderweg E11, der Harzrundweg, der St. Jakobus Pilgerweg, der Selkestieg sowie viele Stempelstellen der Harzer Wandernadel. Die Stadt Falkenstein / Harz am östlichen Rand des Harzes gelegen, vereinigt die ehemals selbstständigen Gemeinden Endorf, die Stadt Ermsleben, Meisdorf, Neuplatendorf, Pansfelde, Reinstedt und Wieserode. Aufgrund der landschaftlichen und topographischen Verhältnisse bietet die Stadt Falkenstein/Harz einen breiten Raum für eine wirtschaftlich starke Entwicklung. Der südwestliche Teil der Stadt ist durch Natur und Tourismus geprägt, wogegen der nordöstliche Teil durch wirtschaftliche Ansiedlungen und durch alternative Energiegewinnung genutzt wird. Die Stadt ist die kleinste Gemeinde Sachsen-Anhalts. Etwa 40 Prozent der Fläche ist bewaldet, mehr als die Hälfte ist als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. In diesem Bereich befinden sich auch die Naturschutzgebiete „Selketal“, „Friedrichshohenberg“ und „Clusberg“.

Historisch gesehen gehörte das Kerngebiet zur ehemaligen Grafschaft Falkenstein. Dieser Umstand führte auch zur Namensgebung der neuen Stadt. Noch heute ragt das Wahrzeichen in der Nähe von Pansfelde hoch über dem Selketal in den Himmel. Die Burg Falkenstein ist durch den Sachsenspiegel, das älteste deutsche Rechtsbuch, weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten an der „Straße der Romanik“. Der Gast kann die Burg über das Gartenhaus oder über einen Anstieg vom Selketal erreichen. Am Parkplatz Gartenhaus befindet sich eine Touristinformation. Die vorhandene Kulturlandschaft bietet für den Besucher noch mehr sehenswerte Ziele. Zu ihnen zählen die Konradsburg mit ihrer romanischen Klosterkirche und das Schloss Meisdorf, in dem sich ein vier Sterne Hotel befindet.

Der Museumshof in Meisdorf zeigt Exponate zur ländlichen Entwicklung und eine weitere Tourist-



Burg Falkenstein (Foto: Klaus Wycisk)

information. Eine lange Tradition haben auch die Mühlen im Selketal.

Weiter geht's zum Landschaftspark Degenershausen, bei Wieserode. Er überrascht immer wieder seine Besucher durch Pflanzenvielfalt und gepflegte Anlagen. Der Park ist Bestandteil der in Sachsen-Anhalt ausgewiesenen „Gartenträume“. Im Ort Wieserode befindet sich eine der kleinsten Fachwerkkirchen des Harzraumes, welche den Dreißigjährigen Krieg überstanden hat. Am Rande des Harzes bei Endorf befindet sich bereits über Jahrhunderte ein Sitz des Freiherrn Knigge. Mit einem herrlichen Blick über die Harzberge bis hin zum Brocken grüßt die liebevoll restaurierte Holländerturmwindmühle.

Die touristischen Leistungsträger warten mit ihren Angeboten auf ihre Gäste. So zum Beispiel das „Parkhotel Schloss Meisdorf“ mit seinem 18-Loch-Golfplatz. Familienhotels, Pensionen und Herbergen im Selketal laden zur Übernachtung ein. Ländliche Gasthäuser, über Themenangebote bis zu ritterlichen, klösterlichen und auch fürstlichen Speisen warten auf den Besucher. Sportlich kann man die Stadt durch Wandern, Fahrradfahren und mehr erleben. Wer es etwas unruhiger braucht, der kann auf der MotorSport-Anlage im Ortsteil Reinstedt kräftig Gas geben.

Stadtverwaltung Falkenstein / Harz

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Stadtverwaltung Falkenstein / Harz,
Infostellen und Vereine unter:
Tel.: 034743 96-101
E-Mail: postfach@stadt-falkenstein-harz.de
www.stadt-falkenstein-harz.de



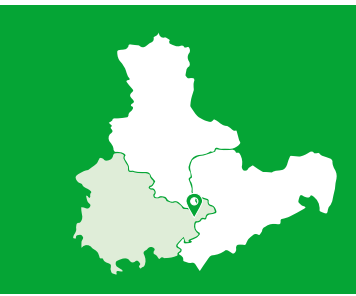
Forsthaus Friedrichshohenberg



Blick auf die Steilhänge im Selketal



Konradsburg – Klosterkirche mit Chor und Krypta
(Fotos: Klaus Wycisk)



Thüringen

📍 Burgen und Schlösser

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Museum Burg Posterstein
Burgberg 1
04626 Posterstein
Telefon: 034496 22595
info@burg-posterstein.de
www.burg-posterstein.de

Öffnungszeiten:
März bis Oktober:
Di – So, Feiertag; 10 – 17 Uhr
November bis Februar
Di – Fr: 10 – 16 Uhr
Sa, So, Feiertag: 10 – 17 Uhr

Von Rittern und Salondamen

Geschichte erleben im Museum Burg Posterstein

In den barocken Räumen der über 800 Jahre alten Burg Posterstein entdecken Sie die Geschichte der Burg und der Region im Dreiländereck Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Die Ausstellung zur europäischen Salongeschichte nimmt Sie mit auf eine gedankliche Reise in den Salon der Herzogin von Kurland. Durch die weltgewandte Herzogin entwickelte sich der kleine Ort Löbichau nahe Posterstein für kurze Zeit zu einem geistigen Zentrum Europas. Sie tauchen ein in die bewegte Zeit zwischen Französischer Revolution, Aufstieg und Fall Napoleons und Wiener Kongress.

Die Familien-Ausstellung „Die Kinderburg“ führt interaktiv und spielerisch durch die gesamte Burg – vom Verlies bis zum Bergfried. Im Mittelpunkt stehen anschaulich beantwortete Kinderfragen zum Alltagsleben auf der Burg im Mittelalter.

Vom Burgturm genießen Sie eine herrliche Aussicht. Jedes Jahr zu Pfingsten erwacht beim



großen Mittelalterspektakel mit Ritterturnier, Gauklern und Händlern für drei Tage das Mittelalter. Das Museum Burg Posterstein zeigt wechselnde Sonderausstellungen zu regionaler Geschichte und Kunst. In allen Schulferien finden regelmäßig thematisch wechselnde Ferienprogramme statt.

Burg Posterstein



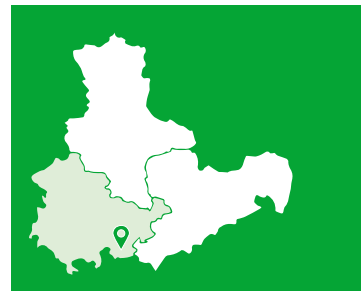
BURG POSTERSTEIN

Entdecken Sie die...

GESCHICHTE DER BURG & DER REGION
EUROPÄISCHE SALONGESCHICHTE
FAMILIENAUSSTELLUNG KINDERBURG

burg-posterstein.de

Thüringen Burgen und Schlösser



Museum Schloß Burgk

Das Paradies liegt gleich um die Ecke ...

Malerisch, auf einem Felsplateau hoch über der Oberen Saale gelegen, liegt Schloß Burgk. Die einstige Burg der Vögte und Herren von Gera und Plauen und spätere Reußische Residenz Schloß Burgk beherbergt historische Wohn- und Schauräume mit einem über Jahrhunderte gewachsenen Bestand von Möbeln, Gemälden und Kunstobjekten und gehört mit seinen Sammlungen, Ausstellungen, Konzerten und Festen zu den kulturellen Zentren Ostthüringens und des Vogtlandes. Mächtige Wehrmauern aus dem 16. Jahrhundert umfassen ein Gebäude, das noch heute den Erbauungszustand aus dem frühen 15. Jahrhundert nahezu unverändert trägt und im Inneren die Wandlung von der spätmittelalterlichen Burg zum frühneuzeitlichen Schloss zeigt. Entdecken Sie in Architektur und Ausstattung Stilelemente aus sechs Jahrhunderten von der Gotik über Barock, Rokoko bis hin zum Historismus, lassen



Sie sich vom originären Klang der Silbermann-Orgel einfangen und genießen Sie die Aussicht über die Flusslandschaft, Täler und Wälder der Saaleregion. Die Einheit von Architektur und Landschaft ist faszinierend.

Museum Schloß Burgk



Museum Schloß Burgk an der Saale

**Kunst & Kultur erleben
Geschichte erfahren
Kostbarkeiten entdecken
Landschaft genießen**

Veranstaltungstipps

- Freitag, 30. Juli 2021, Konzert für Orgel und Trompete mit Michael Riedel und Moritz Görg
- vom 15. bis zum 22. August 2021: BachWoche in Schleiz und Burgk mit zahlreichen Konzerten und Veranstaltungen
- Märchen-Sonntage vom 25. Juli bis zum 20. September: jeden Sonntag 11 Uhr. Lassen Sie sich von Puppenspielern, Märchen- und Geschichtenerzählern in die Welt der Märchen, Legenden und Träume entführen
- ...und viele andere Konzerte & Veranstaltungen mehr!

Gern senden wir Ihnen unser Jahresprogramm zu.

Museum Schloß Burgk
Burgk 17
07907 Schleiz

Tel.: 03663 400119
museum@schloss-
burgk.de
www.schloss-burgk.de

Geöffnet:
Di-So 10 bis 18 Uhr

Das Paradies - nur 10
Fahrminuten von der
A 9 entfernt.



Thüringen

Kyffhäuser & Barbarossa

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:

www.burghof-kyffhaeuser.de

Das Gebirge – „Kleiner Bruder des Harzes“

Zwischen Harz und Thüringer Wald liegt der „Kleine Bruder des Harzes“, das Kyffhäusergebirge. Mit einer Fläche von etwa 60 Quadratkilometer ist es Deutschlands kleinstes Mittelgebirge mit der höchsten Erhebung von 473,5 m. Die besondere Geschichtsträchtigkeit und landschaftliche Schönheit dieses Gebirges zwischen Helme und Unstrut lassen perfekt die Bilder der Romantik erwachen, die das 19. Jahrhundert prägten und der Barbarossa-Sage ihre Heimat gab.

ein Denkmal zu errichten. In den Jahren 1890 bis 1896 entstand nach dem Entwurf von Professor Bruno Schmitz (unter anderem auch Schöpfer des Leipziger Völkerschlachtdenkmal) das Denkmal mit seinen 81 m hohen Turm.

Der Burghof

Eine historische Gaststätte am Fuße des Kyffhäuserdenkmals. In einem alten Reisebericht heißt es, „dass die Frage der Verpflegung auf dem Kyffhäuser bei stetig zunehmenden Verkehr in ausgedehntem Maße gelöst werden musste, darin ist man sich klar geworden und hat ein Unterkunfts Haus errichtet, welches tausend Labebedürftigen Platz gewährt. Unter Aufwand geradezu imponierender Gediegenheit ist man an's Werk gegangen, hat ein echt Deutsches Gasthaus auf dem Kyffhäuser geschaffen, welches dem Ort angemessen ist, auf welchem es erbaut ist. Bei dem geringen Wert des Steinmaterials ist man wahrhaftig opulent mit der Errichtung der Mauern zu Werke gegangen – durchaus nicht zum Schaden des Gesamteindrucks...“

Die Burg Kyffhausen

Die im 11. Jahrhundert errichtete Reichsburg Kyffhausen zählte im Mittelalter zu den größten und stärksten Festungen der Stauferzeit. Die etwa 600 m lange und 60 m breite Burganlage erlebte ihre Blütezeit während der Regentschaft von Kaiser Friedrich I. – Barbarossa.

Das Kaiser Wilhelm Denkmal

Weithin sichtbar, geschichtsträchtig und sagenumwoben war der Kyffhäuserberg ein idealer Ort, für Kaiser Wilhelm I.



- 👑 Restaurant
- 👑 Veranstaltungen
- 👑 Übernachtungen

KONTAKT
 Tel.: +49 (0) 34651 45222
 info@burghof-kyffhaeuser.de
 www.burghof-kyffhaeuser.de

Heute ein Kaiser!




BURGHOF KYFFHÄUSER
 Denkmalswirtschaft
 seit 1891



Direkt unter dem Denkmal | Kyffhäuser 4 | 99707 Kyffhäuserland | www.burghof-kyffhaeuser.de

Sagenhafte **Barbarossahöhle** im Kyffhäusergebirge

- ▶ riesige Hohlräume
- ▶ bizarre Gipsplatten
- ▶ kristallklare, blaugrüne Seen mit herrlichen Deckenspiegelungen
- ▶ Alabaster
- ▶ Schlangengips

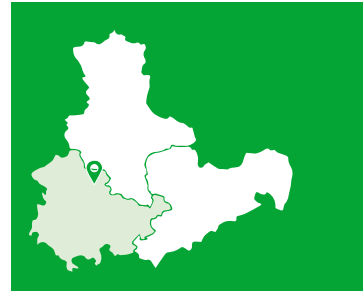
Entdecken Sie unsere einzigartige Anhydrithöhle!



Mühlen 6, 99707 Kyffhäuserland, OT Rottleben ▪ Tel.: 03 46 71 / 5 45 0 ▪ service@hoehle.de ▪ hoehle.de

Thüringen

Nordhausen am Harz



Die Harzer Wandernadel

Die Nordhäuser Umgebung entdecken

Sie wandern oder radwandern gern und wollen im Urlaub Natur und Berge genießen? Dann entdecken Sie den Harz – Deutschlands nördlichstes Mittelgebirge – und werden Sie Harzer Wanderkönig*in oder gar Wanderkaiser*in. Erleben Sie Erholung in unbeschwerter Natur und erwandern Sie ihre persönliche „Harzer Wandernadel“. Für Natur- und Wanderfreunde ist der Harz für einen Urlaub wie geschaffen. Kaum eine andere Region kann mit so vielen interessanten Landschafts- und Kulturformen aufwarten.

Durch das Stempelheft der Harzer Wandernadel, das dreiteilige Kartenset und die Hinweise auf der Webseite www.harzer-wandernadel.de werden Sie sanft zu den schönsten und erlebnisreichsten Stellen im gesamten Harz geführt.

Die Touren zu den einzelnen Stempelstellen unterscheiden sich in Länge, Schwierigkeitsgrad und Höhenlage, so dass sowohl Familien mit Kindern aber auch Senioren und ambitionierte Wanderer sich bald eine Harzer Wandernadel anstecken können.

Eine besonders beliebte Auszeichnung für Kinder bis 11 Jahre sind die Wanderprinzessin und der Wanderprinz. Bereits mit 11 Stempelabdrücken im Wanderpass kann man ein T-Shirt mit seinem eigenen Adelstitel, einen Button und eine Urkunde erwerben und wird auf Wunsch auf unserer Webseite im Verzeichnis der Wanderprinzessinnen und Wanderprinzen aufgeführt.

An insgesamt 222 sehenswerten Plätzen im gesamten Harz stehen die Stempelstellen der Harzer Wandernadel für Sie bereit. Sie befinden sich

in der Nähe von romantischen Waldgaststätten, rustikalen Schutzhütten und einer Vielzahl von interessanten Aussichtspunkten. Auch Bergwerke, Burgruinen oder Naturdenkmäler und natürlich der majestätische Brocken warten auf Ihren Besuch und halten einen Stempel für Sie bereit. In und um Nordhausen sind folgende Stempelstellen ausgewiesen:

Die Glockensteine

Drei Steinkreuze aus dem Spätmittelalter, die aus Sandstein gearbeitet sind. Im Kopfteil des vollständig erhaltenen Kreuzes ist die Darstellung einer Glocke mit einem Klöppel zu erkennen.

Harzer Holzdampflok

Der Südharzer Dampflok Steig führt Sie durch eine einzigartige Karstlandschaft mit mediterrane Flair. Von Neustadt aus wandert man immer den roten Schildern mit der weißen Dampflok folgend auf den Galgenberg, wo die Harzer Holzdampflok mit Blick auf die Ruine Hohnstein und die Harzer Wälder zum Rasten einlädt.

Ebersburg

Die Burgruine Ebersburg (410 m ü. NN) liegt auf einer nach Süden vorspringenden Bergkuppe nördlich von Hermannsacker.

Übrigens: Mitten im Stadtzentrum Nordhausens können Sie im Park Hohenrode die Sonderstempelstelle erwandern.

Quelle: nordhausen.de



Erleben Sie über 500 Jahre Kornbrenntradition



Echter
Nordhäuser
Traditionsbrennerei

Unsere Öffnungszeiten

Echter Nordhäuser Shop Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr.

Führungen

(ohne Anmeldung) Dienstag bis Sonntag 14 Uhr.

Gruppen nach Vereinbarung.
Grimmelallee 11 • 99734 Nordhausen

Tel.: (03631) 63 63 63

info@traditionsbrennerei.de

www.traditionsbrennerei.de

[f](https://www.facebook.com/EchterNordhaeuserTraditionsbrennerei) EchterNordhaeuserTraditionsbrennerei

Seit 1507 wird in Nordhausen Korn gebrannt. Eine der wenigen historischen Kornbrennereien in Deutschland ist die „Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei“.

Besuchen Sie das einzigartige Jugendstilensemble, besichtigen Sie bei einer Führung die historischen Brennanlagen und probieren Sie in der Heimat von Echter Nordhäuser die hauseigenen Premiumspirituosen und -liqueure. Parkplätze direkt am Haus. Das Objekt ist barrierefrei (außer Fasskeller).



Thüringen

📍 Sondershausen

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Touristinformation Sondershausen
 Markt 9
 99706 Sondershausen
 Tel.: 03632 788111
www.sondershausen.de
 Facebook:
 Sondershausen -Im Herzen Musik-
 Instagram:
 sondershausen_im_herzen_musik

Im Herzen Musik

Musik und Bergbau sind lebendige Traditionen in Sondershausen – der Kulturstadt in der Südharz Kyffhäuser Region!

Eine liebevoll sanierte Innenstadt, ein Residenzschloss inmitten der Stadt, Musikveranstaltungen und Feste sind nur eine Auswahl vom dem, was den Gast erwartet.

Größtes Highlight sind die Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen, die sich als das beliebteste Open-Air-Festival im Dreiländereck Thüringen – Niedersachsen – Sachsen-Anhalt etabliert haben. Die Schlossfestspiele sind Musiktheater mit packenden Inszenierungen, vor zauberhafter Kulisse im historischen Ambiente vom Schloss Sondershausen.

Auf dem Programm 2021 stehen die Musical Comedy „The Addams Family“, außerdem die Oper „Tosca“ von Giacomo Puccini sowie an den Wochenend-Nachmittagen das Singspiel „Bastien und Bastienne“, ein Stück für die ganze Familie. Weitere Informationen finden Sie auf www.schlossfestspiele-sondershausen.de. Im tiefsten Konzertsaal der Welt, im Erlebnisbergwerk „Glück auf Sondershausen“, findet Musik in außergewöhnlicher Atmosphäre, in einer speziell dafür geschaffenen Halle aus Steinsalz, statt. Das Erlebnisbergwerk bietet aber auch Abenteuer pur – eine Fahrt durchs Straßennetz untertage, Kahn fahren auf dem Solesee, eine Tunnelrutsche mit 46 Prozent Gefälle, Interessantes zur Geologie und Bergbautechnik in Aktion. Wer etwas über höfische Geschichte der Schwarzbug-Sondershäuser Grafen und Fürsten erfahren möchte, sollte sich einer Stadtführung anschließen oder dem Schlossmuseum einen Besuch abstatten. Das Museum befindet sich im Residenzschloss, welches alle Baustile von Renaissance bis Historismus in sich vereint. Hier kann auch die einmalige Goldene



Luftbild Schloss – Schatzkammer Thüringen (Foto: Marcus Glahn)

Kutsche, die als älteste französische Prunkkarosse auf deutschem Boden gilt, besichtigt werden. In der schönen Jahreszeit lockt die Natur. Die umliegenden Wälder laden zum Spazieren und Wandern ein. Der Freizeit- und Erholungspark zum Possen bietet mit seinem Hochseilgarten, Kinderkletterwald, Riesenhüpfkissen und Zoo für Alt und Jung etwas. Im ehemaligen Jagdschloss mit großem Biergarten wird auch fürs leibliche Wohl gesorgt. Auch befindet sich dort ein Aussichtsturm, der mit rund 42 m Höhe der höchste Fachwerkturm Europa ist.

Ebenso viel zu bieten hat der Straußberg mit Affenwald, Sommerrodelbahn und dem Ferienpark Feuerkuppe mit Freibad, Kletterturm, Kino und Erlebnishalle.

Touristinformation Sondershausen

Empfehlung: Auf dem Unstrut-Werra-Radweg mit dem Rad von Sondershausen quer durch Nordthüringen bis Mühlhausen oder die Teilnahme an einer Kulinarischen Stadtführung.



Goldene Kutsche
 (Foto: Thomas Zelmer)



Fotoshoot Affenwald Straußberg
 (Foto: Hammaphotos by Christian Schelauke)



Erlebnisbergwerk Salzsee
 (Foto: Stadt Sondershausen)



Luftbild Freizeit- und Erholungspark zum Possen (Foto: Possen)



Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen (Foto: Tino Sieland)

Thüringen Sondershausen



Schlossmuseum Sondershausen – Ein Besuch, der sich lohnt

Erlebnisreiche Stunden des Entdeckens und Genießens

Im Schlossmuseum Sondershausen erwartet Sie eine Reise durch mehrere Jahrhunderte der Geschichte der Stadt Sondershausen und der seit dem 14. Jahrhundert eng mit ihr verbundenen Dynastie der Schwarzburger. In den historischen Räumen des Residenzschlosses der Schwarzburg-Sondershäuser Grafen und Fürsten präsentieren sich von unterschiedlichen Baustilen geprägte Raumfassungen und abwechslungsreiche Ausstellungen: Erfahren Sie anhand der Gemälde in der Ahnengalerie, wer die einstigen Landesherren waren und wie sie herrschten; entdecken Sie das Fürstliche Naturalienkabinett; werfen Sie einen Blick hinter die Kulisse des „Liebhabertheaters“ und kommen



Sie den geheimnisvollen Stuckverzierungen des Gewölbes am Wendelstein auf die Spur. Im Bereich der ehemaligen Remisen erwartet Sie das Prunkstück des Hauses, die „Goldene Kutsche“, eine Staatskarosse im französischen Stil aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Die zu bedeutenden Anlässen genutzte „grand carrosse“ wurde von einem Sechsergespann gezogen und ist eine der wenigen erhaltenen Wagen ihres Typs weltweit. Im zweiten Obergeschoss erwartet Sie der regionalgeschichtliche Teil des Museums, in dem unter anderem anhand archäologischer Zeugnisse die frühe Besiedlung der Region und die Geschichte der Stadt thematisiert werden. Zudem erhalten Sie Einblick in die Religionsgeschichte, die wirtschaftliche Entwicklung früher und heute sowie die einheimische Flora und Fauna. In einem gesonderten Bereich befindet sich die Ausstellung zur Musikgeschichte der Stadt Sondershausen, die mit der Berufung eines kleinen Hautboistenkorps Ende des 17. Jahrhunderts begann und bis zum Loh-Orchester reicht, das bis heute im „Haus der Kunst“ im namensgebenden Loh am Fuß des Schlossberges seine Heimat hat. Zudem finden in der „Galerie im Schloss“ wechselnde Sonderausstellungen zu regional bedeutsamen Themen sowie von zeitgenössischen Künstlern statt. Bereiten Sie sich und Ihrer Familie mit einem Museumsbesuch erlebnisreiche Stunden des Entdeckens!

Schlossmuseum Sondershausen

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Schloss 1, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632 622-420
schlossmuseum@sondershausen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag: 10 bis 17 Uhr
Führungen:
Mittwoch & Sonntag: 14 Uhr
und auf Anmeldung

Die Öffnungszeiten können
pandemie-bedingt abweichen.



Kunstsammlungen Regionalgeschichte Galerie im Schloss



Schlossmuseum Sondershausen

99706 Sondershausen, Schloss 1

Tel: 0 36 32 – 62 24 20

Fax: 0 36 32 – 62 24 10

schlossmuseum@sondershausen.de



Thüringen

📍 Heilbad Heiligenstadt

Die Museen der Stadt

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Eichsfeldmuseum
Kollegiengasse 10
37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel.: 03606 677-480
Fax: 03606 677-488
E-Mail: eichsfeldmuseum@heilbad-heiligenstadt.de
www.facebook.com/eichsfeldmuseum

.....

Eichsfeldmuseum – Zeitreise in die bewegte Geschichte des Eichsfeldes

Im barocken Jesuitenkolleg Heiligenstadts befindet sich seit 1932 das „Eichsfeldmuseum“, welches anschaulich über die Geschichte, Kultur, Religiosität und Volkskunde des Eichsfeldes informiert. Die Ausstellung präsentiert sich auf drei Etagen und vermittelt den Besuchern einen Einblick in die bewegte Geschichte dieses Landstrichs und seiner historischen Hauptstadt Heiligenstadt. Wertvolle sakrale Kunstwerke,

Reliquienschreine, Möbel, Gebrauchsgegenstände des Alltagslebens und Trachten sowie eine historische Vogelsammlung runden die Präsentation ab. Weiterhin sind eine Krippenschau, eine Ausstellung über den Bildschnitzer Tilman Riemenschneider (1460–1531) – einer der bedeutendsten Söhne der Stadt Heiligenstadt – und stets wechselnde Sonderausstellungen zu bewundern. Herzliche Einladung in DAS kulturhistorische Museum der Region!



Herzlich Willkommen!
(Foto: Eichsfeldmuseum)



Eichsfeldmuseum (Foto: Volker Pramann)

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Literaturmuseum „Theodor Storm“
Am Berge 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 03606 613794
www.stormmuseum.de
www.facebook.com/stormmuseum.de

.....

Literaturmuseum „Theodor Storm“ – Eintauchen in die Lebenswelt des Schriftstellers

Das Literaturmuseum „Theodor Storm“ befindet sich in den Räumen eines der ältesten Wohnhäuser der Stadt, im 1436 errichteten Mainzer

Haus. Die Dauerausstellung präsentiert die Lebenswelt und das künstlerische Schaffen Theodor Storms. Wechselnde Sonderausstellungen ergänzen das laufende Veranstaltungsprogramm. Der Rosengarten des Museums lädt ein zum Verweilen.



Literaturmuseum „Theodor Storm“ (Foto: Fotostudio Edler)



Literaturmuseum „Theodor Storm“ (Foto: Alexander Franke)

Aktivpark
Hohenfelden

„endlich was für alle...“

Freizeit-Eldorado
Aktivpark Hohenfelden -
der Geheimtipp für
Ausflugshungrige



Aktiver geht's nicht. So viele sportliche Freizeitvergnügen an einem Platz – das bietet der idyllische Stausee Hohenfelden. Kletterwald, Bogenschießen, AdventureGolf, Fussballtennis, Kletterspielplatz, Bungeetrampolin, Snack-Terrasse und Streichelgehege bieten seinen Besuchern ein umfangreiches Betätigungsfeld. Ob in Familie, mit Freunden oder auch allein – der Aktivpark Hohenfelden ist so konzipiert, dass nahezu jeder Gast sein ganz persönliches Highlight entdecken kann.

Spaß, Fitness, Erlebnis, Gaudi, Abenteuer und Risiko, bietet allein der Kletterwald mit seinen verschiedensten Parcours. Insgesamt warten 118 Kletter-Elemente, von 2 bis 15 m Höhe mit steigendem Schwierigkeitsgrad, auf die Gäste. An Seilbahnen mit bis zu 135 m Länge durch den Wald rasen oder Sprünge ins Netz von bis zu 15 m wagen, das ist das ideale Freizeitvergnügen für Individualisten, Familien, Schulklassen, Cliques, Vereine oder auch ganze Firmenbelegschaften.

Unter www.aktivpark-hohenfelden.de finden Sie Programme für verschiedene Anlässe, wie Freizeit-Eldorado Aktivpark Hohenfelden – der Geheimtipp für Ausflugshungrige! z. Bsp. Kindergeburtstag, Junggesellenabschied, Geburtstagsfeiern, Firmenevents, Teamtraining und Grillpavillon.

täglich von 9:30 bis 19:30 Uhr am Stausee Hohenfelden
www.aktivpark-hohenfelden.de

ABENTEUERLICH – MIT ADRENALIN- GARANTIE!!!

KLETTERWALD TABARZ

22

NEUER PARCOURS MIT ÜBER 22 M HÖHE!
Auch für erfahrene Kletterer ein besonderer Nervenkitzel!

AUF 7 PARCOURS ERWARTET EUCH EINIGES, Z. B.:

- im Extrem-Parcours die bewegliche Kletterwand bezwingen und mit der fahrenden Liane zur anderen Seite sausen
- im Tarzan-Parcours 2 Tarzansprünge hintereinander wagen
- mit dem Bike über eine extra lange Hängebrücke düsen
- im Fun-Parcours an Seilbahnen durch den Wald rasen
- im Wagnis-Parcours den Schlingenweg überwinden
- ein neuartiges Sicherungssystem nutzen, und, und, und...

Kletterwald Tabarz, Am Datenberg, 99891 Tabarz, Tel. 0172 1693146, www.kletterwald-tabarz.de

Harz



Goslar
Seite 57



Wernigerode
Seite 34



Bad Gandersheim
Seite 56



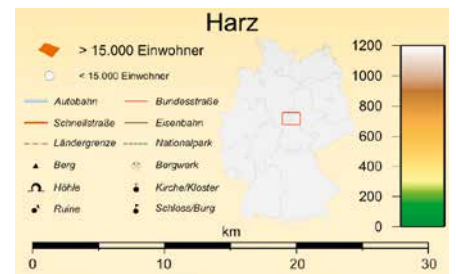
Duderstadt
Seite 55



Herzberg
Seite 58



Karstlandschaft Südharz
Seite 44



Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Harz_map.png#file;
Urheber: Bamse, Harz_map; GFDL-GMT; CC-by-sa 3.0



Portal zur Geschichte Sammlung Frauenstift Gandersheim

3 Orte – 1000 Jahre Stifts- und Klostergeschichte:
Von mittelalterlichen Schätzen, starken Frauen und
barocker Sammelleidenschaft

Brunshausen 7 – 37581 Bad Gandersheim
Telefon 05382-955647

www.portal-zur-geschichte.de



Harz Duderstadt



1.000-jährige Fachwerkstadt

Deutsches Mittelalter hautnah erleben!

Duderstadt, gelegen in der üppigen Kulturlandschaft des Eichsfeldes, wurde bereits 929 erstmals urkundlich erwähnt. Duderstadt zählt sowohl durch sein in einmaliger Geschlossenheit erhaltenes mittelalterliches Stadtbild als auch durch seine Baudenkmäler und Sehenswürdigkeiten zu den sehenswertesten Fachwerkstädten Deutschlands. Schon von weitem fällt der Blick auf die einzigartige Silhouette Duderstadts. Groß und mächtig ragen die Türme der Basilika St. Cyriakus und der St. Servatius Kirche empor. Gedreht der Helm des Westerturms, der gemeinsam mit Warten, Wall und Mauer bereits vor vielen hundert Jahren zum Schutz der Stadt errichtet wurde. Und mittendrin das von drei Erkertürmen gekrönte Rathaus, eines der ältesten und schönsten Deutschlands.

Wie ein Teppich überdeckt die rote Dachlandschaft die Altstadt. Buntes Fachwerk in all seinen Facetten reiht sich harmonisch aneinander. Mehr als 600 dieser wunderschönen Bürgerhäuser säumen die Straßen der Stadt. Leicht geschwungen folgen sie dem Oval der Stadtmauer, umhüllt vom Grün der Wallanlagen.

www.duderstadt.de

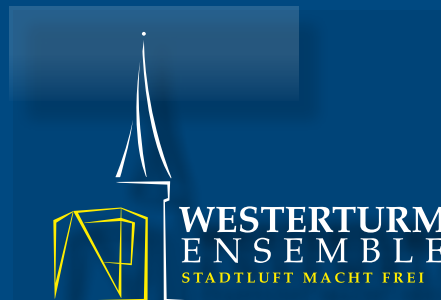
.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Gästeinformation
Stadt Duderstadt
Marktstraße 66
Tel.: 05527 841 200
Fax: 05527 841 201
E-Mail: info@duderstadt.de
www.duderstadt.de

.....



DUDERSTADT - Erlebnisstationen einer mittelalterlichen Stadt



Infos: [Gästeinformation Stadt Duderstadt](mailto:info@duderstadt.de) · Hist. Rathaus · Marktstraße 66 · D-37115 Duderstadt
Tel.: 05527 841200 · Fax.: 05527 841201 · E-Mail: info@duderstadt.de · www.duderstadt.de

Harz

Bad Gandersheim

.....
**Weitere Informationen
 erhalten Sie hier:**

Stadt Bad Gandersheim
 Herr Kielhorn
 Tel.: 05382 73-110
 Fax: 05382 73-170
 E-Mail:
 kielhorn@bad-gandersheim.de
 www.bad-gandersheim.de

Roswithastadt Bad Gandersheim

Kultur und Gesundheit für alle Generationen

In günstiger Lage zwischen den Fremdenverkehrsgebieten „Harz“ und „Weserbergland“ liegt die mit ihren 15 eingemeindeten Dörfern rund 11.000 Einwohner/innen zählende Stadt Bad Gandersheim. Die Entfernung zum Oberzentrum Göttingen beträgt rund 40 Kilometer in südlicher Richtung, nach Braunschweig/Hannover sind es im Norden jeweils rund 70 Kilometer.

Die Stadtgeschichte reicht bis in das Jahr 852 zurück, als das Stift Gandersheim gegründet wurde. Im Stift lebte im 10. Jahrhundert Roswitha von Gandersheim, die erste deutsche Dichterin. Kaiser und Könige waren damals häufig zu Gast in der Stadt. Heute sind die historischen Baudenkmäler – Stiftskirche, Rathaus mit Museum, Kaisersaal, Fachwerkhäuser und mehr – Anziehungspunkt für viele Touristen. Aus der kulturhistorisch bedeutsamen Vergangenheit und Tradition heraus hat die Stadt bis heute wesentliche Schwerpunkte im Kulturbereich gesetzt. Die einzigartige dezentrale Ausstellung „Portal zur Geschichte – Schätze neu entdecken“ präsentiert in der Stiftskirche (Dom) und der ehemaligen Klosterkirche sowie im Sommerschloss Brunshausen wertvolle Reliquien, Textilien, Kulturgüter und mehr aus rund 1.200 Jahren Stadt- und Stiftsgeschichte. Diese anerkannt hochwertige Präsentation ist erst seit dem Frühjahr 2007 in ihrer Gesamtheit zu erleben.

Seit dem Jahre 1959 finden allsommerlich vor dem Domportal die „Gandersheimer Domfestspiele“ als Niedersachsens größtem Freilicht-Festival seiner Art mit Schauspiel, Musiktheater und Kinderstück statt. Sechs Bundespräsi-



ten waren bisher Gäste der Festspiel-Premiere. Einen weithin ausgezeichneten Ruf besitzt auch die ganzjährige Konzertreihe der „Gandersheimer Dommusiken“ des Vereins „Concerto Gandersheim“.

Bad Gandersheim ist gleichwohl ein bekannter Kurort. Die Stadt trägt seit dem Jahre 1932 die Bezeichnung „Bad“ und darf sich seit 1967 „staatlich anerkanntes Heilbad“ nennen. Ortschaftlich spezifisches Heilmittel ist die Sole. Bad Gandersheim verfügt über drei Kliniken mit Patientinnen aus allen Teilen Deutschlands. Für Kur- und Reha-gäste sowie Urlauber und Urlauberrinnen gibt es ein ganzjähriges Unterhaltungsprogramm. Den hohen Freizeitwert dokumentieren weitere Einrichtungen am Ort: Bahnhof, Sportflug- und Verkehrslandeplatz, Sole-Waldschwimmbad, sowie Rad- und Wanderwege. Highlight im Jahre 2022 in Bad Gandersheim ist die „Landesgartenschau Niedersachsen“.

Touristinformation Bad Gandersheim



Goslar ist gut

Dreifaches Weltkulturerbe

Die Altstadt von Goslar, der Rammelsberg mit Museum & Besucherbergwerk und die Oberharzer Wasserwirtschaft bilden den Dreiklang des UNESCO Welterbes in Goslar.

Natur & Kultur

Aktivurlauber, Erholungssuchende und Kulturliebhaber kommen in naturnaher Umgebung inmitten tausendjähriger Fachwerkromantik voll auf ihre Kosten.

Kaiserpfalz

Wo einst Kaiser bei Reichsversammlungen deutsche Geschichte schrieben, können Besucher heute auf den Spuren Heinrich III. wandeln und die Kaiserpfalz als Museum erleben.

Klostergut Wöltingerode

Die Klostergeschichte und Brennereiführungen laden zum Erleben und Verkosten ein.

Glockenspiel

Vier Mal täglich erklingt auf dem historischen Marktplatz das beliebte Glocken- und Figurenspiel, das die Geschichte der Bergbautradition im Harz erzählt.

**Mach es zu deinem Goslar.
Jetzt Urlaub buchen!**



FilmPunktTon



Stefan Schiefer



FilmPunktTon



Stefan Schiefer



Weitere Highlights finden Sie unter:
www.goslar.de
www.weihnachtswald.de

 UNESCO.Weltkulturerbe.Goslar
 meingoslar
 meingoslar





Harz

Herzberg

.....
Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Museum Schloss Herzberg
Schloss 4
37412 Herzberg am Harz
Telefon: 05521 4799
E-Mail:
mail@museum-schloss-herzberg.de

Tourist-Information e.V. Herzberg
DB Agentur & AMEROPA
Marktplatz 32
37412 Herzberg am Harz
Tel.: 05521 852111
Fax: 05521 998642
E-Mail: touristinfo@herzberg.de
Internet:
touristinformation-herzberg.de

.....

Das südliche Eingangstor zum Nationalpark Harz

Die kleine reizvolle Residenzstadt Herzberg liegt idyllisch am Südrand des Harzes in unmittelbarer Nähe des Nationalparks Harz. Herzberg und seine Ortsteile Lonau, Sieber, Scharzfeld und Pöhlde bilden einen idealen Ausgangspunkt, um den gesamten Harz zu erkunden. Hoch über der Stadt Herzberg thront das über 900 Jahre alte Welfenschloss. Hierbei handelt es sich um das größte niedersächsische Schloss in Fachwerkbauweise. Im Stammhausflügel des Renaissanceschlusses befindet sich das Museum mit seinen verschiedensten Ausstellungsbereichen.

Zu besichtigen sind die Dauerausstellungen zur Schloss- und Herrschaftsgeschichte, zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Stadt Herzberg, der Abteilung Forstwirtschaft und Bergbau im Harz und der Esperanto-Abteilung. In den Sonderausstellungsräumen finden regelmäßig wechselnde Kunst- und Gemäldeausstellungen statt. Der Rittersaal, als kulturelles Zentrum der Stadt Herzberg, wird genutzt für verschiedene Veranstaltungen und Schlosskonzerte. Aktivstationen für Kinder runden das Angebot ab und machen das Museum zu einem lohnenden Ausflugsziel für die ganze Familie.

Ihr Aufenthalt in Herzberg am Harz soll aber auch der aktiven Erholung dienen und es ermöglichen, dem Alltag ein wenig zu entfliehen. Dazu laden die vielen Wege in und um Herzberg oder um den Juessee ein. Hierbei handelt es sich um einen max. 28,5 m tiefen und 6,88 ha großen, vor 8.000 bis 14.000 Jahren entstandenen Erdfallsee, der durch seine idyllische Lage im Zentrum der Stadt ein besonders beliebter



Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste ist. Auch der Ochsenpfuhl, ein besonders schönes Naturbiotop lädt zum Verweilen ein und bietet einen beeindruckenden Ausblick auf Flora und Fauna.

Wie wäre es mit einem Ausflug in das beliebte Wandergebiet der im Nationalpark Harz gelegenen Ortsteile Lonau und Sieber mit den Bergbauden auf der Hanskühnenburg und dem Großen Knollen? Ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen in das Lonautal ist der Lonauwasserfall, der einzige natürliche Wasserfall im Westharz. Ein beeindruckendes Schauspiel bietet der Wasserfall vor allem nach der Schneeschmelze. Oder Sie erkunden die Ortsteile Pöhlde und Scharzfeld, welche mit der Rhumequelle, eine der größten und wasserreichsten Karst-Quellen Europas und der Einhornhöhle, eine der größten Karsthöhlen des Harzes, zwei besondere Attraktionen zu bieten haben.



Rittersaal mit Gemälden





MUSEUM FLUGWELT
 Altenburg-Nobitz
 direkt am Flugplatz

Öffnungszeiten April bis Oktober
 Sonnabend, Sonntag und Feiertag
 10.00 bis 17.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung
 Änderungen vorbehalten

MUSEUM FLUGWELT

www.fwan.net

Kultur mit
 Pfiff!®

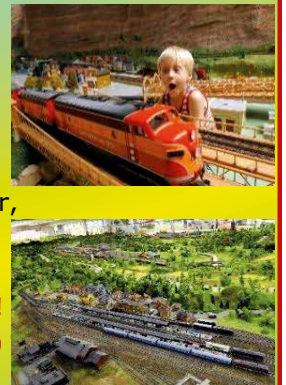
in der **MODELLBAHN WIEHE**

Markenzeichen für eine weltweit einzigartige Erlebniswelt



Lassen Sie sich faszinieren von 12.000 m² Modellbahnpass pur sowie einer kleinen Reise um die Welt mit der Ausgrabungsstätte der Terrakotta-Armee, einer einmaligen „Geldreise-Weltreise“, dem Geheimnis der Osterinsel mit den sagenumwobenen MOAI-Figuren, der Geschichte der nordamerikanischen Ureinwohner, einer zauberhaften Alaska-Landschaft und noch vielem mehr
 Begeben Sie sich auf eine Welt-Entdecker-Reise !

ganzjährig & täglich 10 – 18 Uhr geöffnet * barrierefrei !
 Modellbahn Wiehe – 06571 Roßleben-Wiehe – Am Anger 19
 034672-83630 / www.modellbahn-wiehe.de



SPIEL

ZEIT

Schauspiel, Musiktheater, Kinder- und Jugendtheater, Bürgerbühne
www.tda-stendal.de

Landestheater
 Sachsen-Anhalt Nord
 Karlstraße 6
 39576 Stendal



GRENZLANDMUSEUM EICHSFELD
 BORDERLANDMUSEUM EICHSFELD

ganzjährig geöffnet
 Di – So 10 bis 17 Uhr

Grenzlandmuseum Eichsfeld e. V. | Duderstädter Straße 5-7 D-37339 Teistungen
 Telefon 036071 97112 www.grenzlandmuseum.de



Willkommen in der
Rotkäppchen Sektkellerei.

Informationen zu
Führungs- und Verkostungsangeboten
sowie den Veranstaltungen
des Rotkäppchen Sektivals
finden Sie hier:

www.rotkaeppchen-sektkellerei.de

Unser Sektshop ist für Sie geöffnet.

Rotkäppchen Sektkellerei
Sektellereistraße 5
06632 Freyburg (Unstrut)
Telefon 034464 34-0

